

Ausgabe 24/2018 | 65. Jahrgang | Mittwoch, 13. Juni 2018

kirchhainer anzeiger



Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Kirchhain und der Stadtteile



ANZEFAHR . BETZIESDORF . BURGHOLZ . EMSDORF . GROSSEELHEIM
HIMMELSBURG . KLEINSEELHEIM . LANGENSTEIN
NIEDERWALD . SCHÖNBACH . SINDERSFELD . STAUSEBACH

Stadt Kirchhain 
natürlich Vielfalt leben

**STADTVERWALTUNG
KIRCHHAIN**

Telefon **0 64 22/808-0**
 Telefax **0 64 22/808-102**
 www.kirchhain.de, magistrat@kirchhain.de

Durchwahlnummern der Fachbereiche**Fachbereich 1 808-101**

Bürgermeister, Politische Gremien, Wahlen, Personalservice
 Vereinsförderung, Öffentlichkeitsarbeit

Fachbereich 2 808-131

Steuerangelegenheiten, Stadtkasse

Fachbereich 3 808-342

Ordnungsamt (mit Friedhofs- und Gewerbeangelegenheiten),
 Straßenverkehrsbehörde, Brandschutz, Standesamt

Fachbereich 4 808-201

Bauverwaltung, Abfallwirtschaft, Verbrauchsabrechnungen,
 Liegenschaften, Hochbau, Tiefbau

Fachbereich 5 808-173

Kindertageseinrichtungen, Seniorenbetreuung

JUKUZ 92 20 77**Sprechzeiten Bürgerbüro**

Montag – Mittwoch: 8.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
 Donnerstag: 8.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr
 Freitag: 7.00 – 12.30 Uhr
 Telefonisch ist das Bürgerbüro unter der zentralen
 Rufnummer **0 64 22/808-300** zu erreichen.

Sprechzeiten Stadtkasse

Montag – Freitag: 8.00 – 12.30 Uhr
 Donnerstag: 14.00 – 16.00 Uhr

Sprechzeiten Verwaltung

der Stadtverwaltung Kirchhain außerhalb des Bürgerbüros:
 Montag – Donnerstag: 8.00 – 12.30 Uhr und
 14.00 – 16.00 Uhr
 Freitag: 8.00 – 12.30 Uhr

Außerdem besteht die Möglichkeit, mit den Sachbearbeitern/-
 innen Termine außerhalb der genannten Sprechzeiten zu ver-
 einbaren.

**ORTSGERICHT KIRCHHAIN****Sprechzeiten des Ortsgerichts Kirchhain**

in der Bauverwaltung der Stadt Kirchhain, Haus „Blauer Löwe“,
 Borngasse 20, Kirchhain, Telefon **0 64 22/808-164**

Mittwoch: 14 bis 17 Uhr

Mit Ortsgerichtsvorsteherin Renate Schaake können Termine
 außerhalb der Sprechzeiten vereinbart werden:
 Telefon **01 52/25 87 57 10** • per Mail: renae.schaake@gmx.de

**TIERARZT**

Großtiere: Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Ohmtal, **0 64 29/82 91 05**
 Kleintiere: **0 64 29/14 84**

Kleintiere Kernstadt: lt. Ansage Anrufbeantworter Haustierarzt
 Kleintiere Emsdorf: lt. Ansage Anrufbeantworter Haustierarzt
 24-Stunden-Notdienst Groß- und Kleintiere: Tierarztpraxis Wetter,
 Im Berntal 6, 35083 Wetter, Telefon **0 64 23/54 45 50**

**ÄRZTLICHER
BEREITSCHAFTSDIENST****Neu seit Juli 2017:**

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst (ÄBD) für den Landkreis Marburg-
 Biedenkopf:

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentralen Marburg am UKGM,
 Baldingerstraße, 35043 Marburg, **Telefon 116 117**
 (bundesweit, rund um die Uhr erreichbar).

Parkplätze und Bushaltestelle des ÖPNV vorhanden.

Öffnungszeiten der ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale:

- Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 24 Uhr
- Mittwoch und Freitag von 14 bis 24 Uhr
- Samstag, Sonntag und an Feier- und Brückentagen
 durchgängig von 8 bis 24 Uhr.

**Öffnungszeiten der ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale
für Kinder und Jugendliche:**

- Mittwoch von 16 bis 20 Uhr
- Samstag, Sonntag, an Feier- und Brückentagen von 9 bis 18 Uhr.

Eine telefonische Anmeldung ist nicht nötig!

Ist die Erkrankung indes lebensbedrohlich, wie bei starken Herzbe-
 schwerden, Bewusstlosigkeit, schweren Verbrennungen oder an-
 deren akuten lebensbedrohlichen Symptomen, muss sofort der
 Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.
 Hier finden Patienten in kürzester Zeit Hilfe.

**ZAHNÄRZTLICHER
NOTDIENST****Zahnärztlicher Notdienst Marburg-Land-Ost**

laut Ansagedienst der Zahnärzte: **0 18 05 / 60 70 11**
 Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg, Stadtallendorf, Wohratal

Sprechzeiten:

- Samstag 11 bis 12 Uhr
- Sonntag 11 bis 12 Uhr sowie 17 bis 18 Uhr

**APOTHEKENDIENST****Kirchhain, Stadtallendorf/Neustadt**

Mittwoch, 13.6.:

Bahnhof-Apotheke (Kirchhain) **06422/1050**

Donnerstag, 14.6.:

Felsen-Apotheke (Homburg) **06633/1770** und

Alte Apotheke (Neustadt) **06692/919130**

Freitag, 15.6.:

Die Thor Apotheke (Stadtallendorf) **06428/921892**

Samstag, 16.6.:

Storchen-Apotheke (Kirchhain) **06422/8992760**

Sonntag, 17.6.:

Haupt-Apotheke (Schweinsberg) **06429/391**

Montag, 18.6.:

Born-Apotheke (Kirchhain) **06422/1885**

Dienstag, 19.6.:

St.-Martin-Apotheke (Neustadt) **06692/919045** und

Rathaus-Apotheke (Homburg) **06633/325**

Mittwoch, 20.6.:

Albert-Schweitzer-Apotheke (Stadtallendorf) **06428/92480**

STADTPOKAL



Bei strahlendem Wetter galt es für die Mannschaften der Einsatzabteilung, ihr Können unter Beweis zu stellen. (Fotos: Stadt Kirchhain)

Stadtpokal der Freiwilligen Feuerwehr: Feuerwehr Himmelsberg verteidigt Titel

KIRCHHAIN / LANGENSTEIN (red). Am 19. Mai 2018 fanden die **Feuerwehrleistungsübung der Einsatzabteilungen sowie der Stadtpokalwettbewerb der Jugendfeuerwehren in Kirchhain-Langenstein** statt.

Bei strahlendem Wetter galt es für die Mannschaften der Einsatzabteilung, ihr Können in einem praktischen Übungsszenario unter Beweis zu stellen. In dem theoretischen Teil mussten die Mannschaften einen Fragebogen mit 15 feuerwehrspezifischen Fragen beantworten.

Die Mannschaften der Jugendfeuerwehren mussten neben einem Löschangriff auch einen Staffellauf von 400 Metern absolvieren. Während des Staffellaufes mussten verschiedene feuerwehrtechnische Aufgaben erledigt werden.

Bei den Einsatzabteilungen konnte die Wettbewerbsstaffel aus Himmelsberg wie im Vorjahr den begehrten ersten Platz erreichen und den Pokal erneut mit nach Himmelsberg nehmen. In der Staffelterwertung der Jugendfeuerwehren erreichte die gemischte Mannschaft aus Mitgliedern der Ortsteile Anzefahr und Schönbach den ersten Platz. Bei der Gruppenwertung siegte die Mannschaft aus Langenstein.



Innerhalb von Staffelläufen mussten verschiedene feuerwehrtechnische Aufgaben erledigt werden.

Stadtbrandinspektor Bonacker, Stadtjugendfeuerwehrwart Sprenger sowie Bürgermeister Olaf Hausmann freuten sich über die zahlreichen Teilnahmen. Die Ergebnisse zeigen, dass die Feuerwehren insgesamt über sehr hohes Leistungsniveau verfügen, so Bonacker.

Bürgermeister Olaf Hausmann gratulierte den Siegern der Wertungen und dankte der Freiwilligen Feuerwehr Langenstein, die die Veranstaltung im Rahmen ihres 85jährigen Jubiläums hervorragend organisiert und ausgerichtet hat.

Staffelwertung Jugendfeuerwehr:

1. Anzefahr + Schönbach
2. Sindersfeld
3. Kleinseelheim
4. Niederwald
5. Burgholz
6. Großseelheim

Gruppenwertung Mädchen Jugendfeuerwehr:

1. Anzefahr

Gruppenwertung Jugendfeuerwehr:

1. Langenstein
2. Stausebach
3. Kirchhain I
4. Emsdorf
5. Niederwald
6. Kirchhain II

Platzierungen Einsatzabteilungen:

1. Himmelsberg I
2. Großseelheim/Kleinseelheim
3. Langenstein
4. Niederwald
5. Himmelsberg II
6. Kirchhain
7. Anzefahr
8. Stausebach I
9. Stausebach II
10. Schönbach
11. Betziesdorf
12. Sindersfeld
13. Burgholz



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

BEKANNTMACHUNG**Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung**

Am **Montag, 18.06.2018** findet um **19:00 Uhr**, Großer Saal des Bürgerhauses, Schulstraße 4, Kirchhain, eine öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung mit folgender Tagesordnung statt:

Teil A

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 23.04.2018
3. Fragestunde

Teil B

4. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe gemäß § 100 (1) HGO; Anschaffung einer Tragkraftspritze für die Freiwillige Feuerwehr Kirchhain-Niederwald
5. Verlängerung Abwassersammelleitung in der Straße „Sonnentallee“ im Zuge der Erschließungsarbeiten im „Gewerbegebiet Ost“, in Kirchhain;
Außerplanmäßige Ausgabe gemäß § 100 HGO
6. IX. Nachtrag zur Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Kirchhain
7. Novellierung des Friedhofsrechts der Stadt Kirchhain
 - I. Novellierung der Friedhofssatzung der Stadt Kirchhain
 - II. Novellierung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Kirchhain
8. I. Nachtrag zu den Vereinsförderrichtlinien der Stadt Kirchhain
9. Ehrenamtszuschuss 2018 des Landkreises Marburg-Biedenkopf
10. Entwicklung Baugebiet „Röthe 0“ in der Kernstadt Kirchhain; Aufhebung früherer Beschlüsse
11. Bauleitplanung der Stadt Kirchhain, Kernstadt; Bebauungsplan Nr. 47 „Lerchenstraße / An der Ohmtalbahn“ -
 1. Änderung und Erweiterung (im Verfahren gemäß § 13a BauGB - Bebauungsplan der Innenentwicklung), Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 13 a BauGB
12. Sozialer Wohnungsbau in Kirchhain; Umsetzung mit der Gemeinnützigen Wohnungs- und Siedlungsbaugenossenschaft eG, Marburg
13. Neuwahl der Schöffen und Schöffen für die Zeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2023
14. Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen: Medienöffentlichkeit
15. Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von SPD und DIE LINKE:
Städtebauförderungsprogramm „Aktive Kernbereiche“
16. Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen, FDP und DIE LINKE:
Global denken, lokal handeln - Plastikarm in Kirchhain
17. Antrag der Stadtverordnetenfraktion DIE LINKE:
Spielemobil für das Freibad
18. Antrag der Stadtverordnetenfraktion DIE LINKE:
Umwidmung eines Haushaltsansatzes
19. Mitteilungen des Magistrats
20. Anfragen und Verschiedenes

Kirchhain, den 07.06.2018 Klaus Weber, **Stadtverordnetenvorsteher**

BEKANNTMACHUNG**Friedhofs- und Geschäftsordnung****für die Friedhöfe in Großseelheim, Kleinseelheim und Schönbach**

Gemäß Art. 37 Abs. 2 der Grundordnung der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck vom 22. Mai 1967 (KABl. S. 19) in der jeweils geltenden Fassung und § 37 Abs. 2 in Verbindung mit § 38 der Ausführungsverordnung zum Vermögensaufsichtsgesetz (AVO-VAufsG) vom 01. Dezember 2009 in der jeweils geltenden Fassung haben die Friedhofsauausschüsse Großseelheim, Kleinseelheim und Schönbach die Friedhofs- und Geschäftsordnung für die Friedhöfe Großseelheim, Kleinseelheim und Schönbach erlassen:

Die Satzung und Geschäftsordnung liegen bei der Stadtverwaltung (Fachdienst Friedhofsverwaltung, Laura Immel, Am Markt 6/8, 35274 Kirchhain, Tel. 06422/808-179, Email: l.immel@kirchhain.de) während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Darüber hinaus kann sie auf der Homepage der Stadt Kirchhain unter www.kirchhain.de/Verwaltung-Politik/Verwaltung/Bekanntmachungen abgerufen werden.

Kirchhain, den 07.06.2018

Der Magistrat der Stadt Kirchhain
Olaf Hausmann, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG**Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Betziesdorf**

Am Mittwoch, den 20. Juni 2018 findet um 19.30 Uhr im **Bürgerhaus – kleiner Saal** eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Betziesdorf mit folgender Tagesordnung statt.

Teil A

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Durchsprache des Protokolls der Ortsbeiratssitzung vom 16.04.2018

Teil B

3. Einweihung Spielplatz Ortsmitte und Jugendraum
4. Baugebiet Betziesdorf-Süd
5. Alt werden im Dorf
6. Verfügungsmittel 2018
7. Anmeldung zum Haushalt 2019
8. Landtagswahl am 28. Oktober 2018

Teil C

9. Mitteilungen / Verschiedenes

Die Bürgerinnen und Bürger des Stadtteiles Betziesdorf sind herzlich eingeladen.

Kirchhain-Betziesdorf, den 07. Juni 2018

Dieter Tourte,
Ortsvorsteher

BEKANNTMACHUNG**Friedhofsgebührenordnung****für die Friedhöfe in Großseelheim, Kleinseelheim und Schönbach**

Gemäß Art. 37 Abs. 2 der Grundordnung der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck vom 22. Mai 1967 (KABl. S. 19) in der jeweils geltenden Fassung und § 37 Abs. 2 in Verbindung mit § 38 der Ausführungsverordnung zum Vermögensaufsichtsgesetz (AVO-VAufsG) vom 01. Dezember 2009 in der jeweils geltenden Fassung haben die Friedhofsauausschüsse Großseelheim, Kleinseelheim und Schönbach die Friedhofsgebührenordnung für die Friedhöfe Großseelheim, Kleinseelheim und Schönbach erlassen:

Die Satzung liegt bei der Stadtverwaltung (Fachdienst Friedhofsverwaltung, Laura Immel, Am Markt 6/8, 35274 Kirchhain, Tel. 06422/808-179, Email: l.immel@kirchhain.de) während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Darüber hinaus kann sie auf der Homepage der Stadt Kirchhain unter www.kirchhain.de/Verwaltung-Politik/Verwaltung/Bekanntmachungen abgerufen werden.

Kirchhain, den 07.06.2018

Der Magistrat der Stadt Kirchhain
Olaf Hausmann, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG**Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Emsdorf**

Bereits am Mittwoch den 13 Juni findet um 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Stadtteiles Emsdorf mit folgender Tagesordnung statt :

Teil A

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Teil B

2. Haushaltsanmeldungen für 2019
3. Vertrag Grillhütte
4. Emsdorf blüht

Teil C

5. Mitteilungen / Verschiedenes

die Bürgerinnen und Bürger des Stadtteiles Emsdorf sind herzlich eingeladen.

Kirchhain-Emsdorf, den 8 Juni 2018 Winfried Fritsch, Ortsvorsteher

BEKANNTMACHUNG**Beflaggen öffentlicher Gebäude**

Wir weisen darauf hin, dass die öffentlichen Gebäude am

Mittwoch, dem 20.06.2018

dem Gedenktag für die Opfer von Flucht und Vertreibung

beflaggt werden

Kirchhain, den 10.06.2018

DER MAGISTRAT
Olaf Hausmann, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Amt für Bodenmanagement
Marburg
- Flurbereinigungsbehörde -



Vereinfachte Flurbereinigung Kirchhain - Sandfang; Az. 2 - VF 1811 Öffentliche Bekanntmachung

3. Änderungsbeschluss zum Flurbereinigungsbeschluss

In dem Flurbereinigungsverfahren Kirchhain-Sandfang, Kreis Marburg-Biedenkopf, wird gemäß des § 8 Abs. 2 des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) vom 16.03.1976 (Bundesgesetzblatt I S. 546 ff), in der jeweils geltenden Fassung, der Flurbereinigungsbeschluss des Amtes für Bodenmanagement Marburg vom 18.03.2009 über die Anordnung des Flurbereinigungsverfahrens sowie der hierzu er-gangene 1. Änderungsbeschluss vom 12.02.2010 und 2. Änderungs-beschluss vom 15.04.2014 wie folgt geändert:

1. Es werden folgende Flurstücke zum Flurbereinigungsverfahren hinzugezogen:

Stadt Kirchhain
Gemarkung Stausebach
Flur 9 Flurstück Nr. 64/3
Flur 10 Flurstück Nr. 104/8, 104/9

2. Flurbereinigungsgebiet

Die Verfahrensfläche des somit geänderten Flurbereinigungsgebietes vergrößert sich um rd. 3 ha auf rd. 186 ha. Die Grenzen des Flurbereinigungsgebietes sind in der Gebietskarte gekennzeichnet. Die Gebietskarte im Maßstab 1:2000 ist als Anlage 1 Bestandteil dieses Änderungsbeschlusses.

3. Flurbereinigungsbehörde

Die für das Flurbereinigungsverfahren zuständige Behörde ist das Amt für Bodenmanagement Marburg, Robert-Koch-Straße 17, 35037 Marburg.

4. Teilnehmergeinschaft

Name und Sitz der Teilnehmergeinschaft werden durch diesen Änderungsbeschluss nicht geändert.

5. Beteiligte

Am Flurbereinigungsverfahren sind nach § 10 FlurbG beteiligt (Beteiligte):
Als Teilnehmer:

- die Eigentümer sowie die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke;

als Nebenbeteiligte:

- Gemeinden und Gemeindeverbände, in deren Bezirk Grundstücke vom Flurbereinigungsverfahren betroffen werden;
- andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Land für gemeinschaftliche oder öffentliche Anlagen erhalten (§§ 39 und 40 FlurbG) oder deren Grenzen geändert werden (§ 58 Abs. 2 FlurbG);
- Wasser- und Bodenverbände, deren Gebiet mit dem Flurbereinigungsgebiet räumlich zusammenhängt und dieses beeinflusst oder von ihm beeinflusst wird;
- Inhaber von Rechten an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken oder von Rechten an solchen Rechten oder von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung solcher Grundstücke beschränken;
- Empfänger neuer Grundstücke nach den §§ 54 und 55 FlurbG bis zum Eintritt des neuen Rechtszustandes (§ 61 Satz 2 FlurbG);
- Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, denen ein Beitrag zu den Unterhaltungs- oder Ausführungskosten auferlegt wird (§ 42 Abs. 3 und § 106 FlurbG) oder die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebietes mitzuwirken haben (§ 56 FlurbG).

6. Zeitweilige Einschränkungen des Eigentums

Nach § 34 FlurbG und § 85 Nr. 5 FlurbG gelten ab der Bekanntgabe dieses Änderungsbeschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes folgende Einschränkungen:

1. In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.
2. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.
3. Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden. Andere gesetzliche Vorschriften über die Beseitigung von Rebstöcken und Hopfenstöcken bleiben unberührt.
4. Holzeinschläge die den Rahmen einer ordnungsmäßigen Bewirtschaftung übersteigen, bedürfen der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde; die Zustimmung darf nur im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde erteilt werden.

Sind entgegen den Vorschriften der Nr. 1 und Nr. 2 Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können

sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand gemäß § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist.

Sind Eingriffe entgegen der Vorschrift der Nr. 3 vorgenommen worden, so muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen.

Werden entgegen der Vorschrift Nr. 4 Holzeinschläge vorgenommen, so kann die Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat.

Die Genehmigungspflicht für die o.g. Maßnahmen aufgrund sonstiger Rechtsvorschriften bleiben unberührt.

7. Betreten der Grundstücke durch Beauftragte der Flurbereinigungsbehörde

Nach § 35 FlurbG sind die Beauftragten der Flurbereinigungsbehörde berechtigt, zur Vorbereitung und zur Durchführung der Flurbereinigung, besonders bei Wertermittlungs- und Vermessungsarbeiten, Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten auf ihnen vorzunehmen.

8. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Die Beteiligten der unter Nr. 1 aufgeführten Grundstücke werden nach § 14 FlurbG aufgefordert, Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe dieser Aufforderung bei der Flurbereinigungsbehörde, dem Amt für Bodenmanagement Marburg – Abteilung Bodenmanagement –, Robert-Koch-Straße 17, 35037 Marburg, anzumelden.

Werden Rechte nach Ablauf dieser Frist angemeldet, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Der Inhaber eines oben angegebenen Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen, wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch die Bekanntgabe des Verwaltungsaktes in Lauf gesetzt worden ist.

9. Veröffentlichung

Der Änderungsbeschluss wird in der Stadt Kirchhain und in der Stadt Rauschenberg öffentlich bekannt gemacht.

Zusätzlich sind der Änderungsbeschluss und die Gebietsübersichtskarte unter der Internetadresse <http://www.hvbg.hessen.de> unter der Rubrik „Bodenmanagement“, dann unter den Links „angeordnete und geplante Flurbereinigungsverfahren / AfB Marburg“ abrufbar.

10. Begründung

Auf den zugezogenen Grundstücken sollen gemäß Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan (Plan nach § 41 FlurbG) Maßnahmen zur Kompensation von Eingriffen ausgeführt werden.

Diese Änderung ist zur Zielerreichung des Flurbereinigungsverfahrens erforderlich, das objektive Interesse der Beteiligten ist gegeben. Damit liegen neben den materiellen Voraussetzungen auch die formellen Voraussetzungen zur Erweiterung des vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens nach § 86 FlurbG vor.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Änderungsbeschluss kann innerhalb einer Frist von einem Monat Widerspruch erhoben werden. Der Lauf der Frist beginnt mit dem 1. Tage der öffentlichen Bekanntmachung.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Flurbereinigungsbehörde, dem Amt für Bodenmanagement Marburg, Robert-Koch-Straße 17, 35037 Marburg, oder bei der Oberen Flurbereinigungsbehörde, dem Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Schaperstraße 16, 65195 Wiesbaden zu erheben.

Amt für Bodenmanagement Marburg

- Flurbereinigungsbehörde -

Robert-Koch-Straße 17

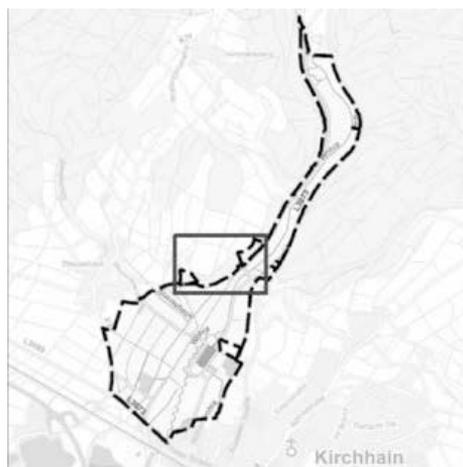
35037 Marburg

Tel.: 06421/3873-3274 (Frös)

Marburg, den 04.06.2018

gez.

(Frös, Verfahrensleiter) (S)



Bunt und weltoffen – Kirchhainer Café-Treff

Kirchhain begegnet sich beim Sport am 19. Juni 2018 im Anna Park

KIRCHHAIN (red). Der Fachbereich 5 Familie und Soziales mit dem Projektteam, bestehend aus Mitarbeitern der Jugendförderung, der Kinder-Betreuungseinrichtungen, der Flüchtlingshilfe und des Arbeitskreises lädt zu der zweiten Veranstaltung des Kirchhainer Café-Treffs ein. Bereits die Auftaktveranstaltung im April war mit 120 Gästen ein voller Erfolg

Unter dem Motto „Sport und Bewegung“ wird an diesem Nachmittag in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr das „Sport Mobil“ (Minimobil) der Sportjugend Hessen vor Ort zu vielfältigen Aktivitäten einladen.

Das „Minimobil“ ist mit einer Fülle von Sport- und Spielgeräten und mit Spiel- und Erlebnisangeboten für die Zielgruppe Kinder von drei bis zwölf Jahren ausgestattet. Dank der Vielseitigkeit des „Minimobils“ ist für jeden etwas dabei. Im Mittelpunkt stehen Teamgeist, gemeinsames Miteinander und die Kreativität im Umgang mit den Sport- und Spiel-

geräten. Geschultes Personal ist vor Ort, um die Aktive zu betreuen und zu animieren. Kinder brauchen Bewegung, möglichst vielfältige und an vielen Orten. Herausforderungen, Geschicklichkeit, Rhythmus- und Körpergefühl sowie Entdecken und Ausprobieren sind einige der Stichworte, die besondere Bewegungsangebote ausmachen. Alles das haben die Geräte und Stationen des „Minimobils“ zu bieten. Ob Kettcar oder Plasma-Car, Wippen oder Federbrett, Riesenkloß oder Riesensmikado, Laufski oder Pedalos, Schwungtuch oder ein Balancier-Parkour – das Sportmobil bietet viele attraktive Angebote.

Ein Highlight ist die Rollenrutsche. Die Rollenrutsche besteht aus einem Turm mit Geländer, einer Rollenrutsche und einer Kiste zum Herunterrollen. Das Ganze macht einen Riesenspaß, den Kleinen wie den Großen. Für das leibliche Wohl sorgt an diesem Nachmittag jeder selbst. Treffpunkt zum offenen Picknick ist der Anna Park.

Zu dem offenen Angebot zum Ausprobieren und Entdecken sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

BEKANNTMACHUNG

Bauleitplanung der Stadt Kirchhain, Stadtteil Kleinseeheim

Bebauungsplan Nr. 7 „Auf dem Kirschenberg II“

(im Verfahren gemäß § 13b BauGB – Einbeziehung von Außenbereichsflächen im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB (Baugesetzbuch))

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB und der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB:

(1) Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kirchhain hat in ihrer Sitzung am 26.09.2016 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Auf dem Kirschenberg II“ beschlossen. Am 10.10.2017 hat der Magistrat / die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kirchhain ergänzend zum Beschluss vom 26.09.2016 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13b BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes im beschleunigten Verfahren gemäß § 13b BauGB beschlossen. Anstelle des vormals geplanten Allgemeinen Wohngebietes soll ein Reines Wohngebiet gemäß § 3 BauNVO (Baunutzungsverordnung) ausgewiesen werden.

(2) Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der nachfolgenden Übersichtskarte zu entnehmen und umfasst folgende Flurstücke in der Gemarkung Kleinseeheim, in der Flur 1 die Flurstücke 48/8 teilweise, 68/3 sowie 68/6 teilweise. Das Plangebiet befindet sich am nordwestlichen Ortsrand des Stadtteils Kleinseeheim, im Anschluss der Straße „Schöne Aussicht“.

v(3) Ziel des Bebauungsplanes ist die nachfrageorientierte Ausweisung eines Reinen Wohngebietes i.S.d. § 3 BauNVO (Baunutzungsverordnung), um eine geordnete städtebauliche Entwicklung zu ermöglichen und den Ortsrand in nordwestlicher Richtung neu zu ordnen und weiterzuentwickeln. Das Verfahren wird gemäß § 13b BauGB (Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren) durchgeführt.

(4) Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

(5) Gemäß § 13b BauGB i.V.m. § 13a Abs. 2 Nr.1 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr.1 BauGB wird von der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit und Behörden gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen. Der Öffentlichkeit sowie den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gemäß § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr.2 und 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB gegeben.

v(6) Gemäß § 13b BauGB i.V.m. § 13a Abs. 2 Nr.1 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB wird darauf hingewiesen, dass von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen wird. Das Verfahren ist auch zulässig, da durch den Bebauungsplan kein Vorhaben vorbereitet wird, das einer Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung oder nach Landesrecht unterliegt.

(7) In Ausführung des § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 BauGB (Beteiligung der Öffentlichkeit) i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB liegen die Planunterlagen

(Plankarte, Begründung, Artenschutzrechtlicher- und Landschaftspflegerischer Fachbeitrag) in der Zeit vom

21.06.2018 – 24.07.2018 einschließlich

in der Stadtverwaltung Kirchhain, Verwaltungsgebäude „Blauer Löwe“, Borngasse 20, Zimmer 25 während der folgenden Dienststunden zur Einsicht öffentlich aus:

Montag - Donnerstag 08.00 - 12.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag 08.00 - 12.30 Uhr

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen und Hinweise zur Planung während der Dienststunden der Verwaltung oder nach Vereinbarung schriftlich oder zu Protokoll vorgebracht werden.

(8) Gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und das nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

(9) Gemäß § 4a Abs. 4 BauGB werden die Planunterlagen zusätzlich in das Internet eingestellt und können auf der Homepage www.Kirchhain.de unter der Rubrik **Verwaltung-Politik / Verwaltung / Bekanntmachungen** eingesehen und heruntergeladen werden.

(10) Gemäß § 4b BauGB hat die Stadt Kirchhain und der Vorhabenträger Geißler Infra GmbH das Planungsbüro Holger Fischer aus 35440 Linden mit der Durchführung des Verfahrens nach BauGB beauftragt.

Kirchhain, 04.06.2018

DER MAGISTRAT
Olaf Hausmann, Bürgermeister



Ausschnitt genordet, ohne Maßstab

Aktualisierung von Ausweisdokumenten

KIRCHHAIN (red). Sollten Sie in den Sommerferien eine Reise ins europäische Ausland oder auch außerhalb der EU planen, überprüfen Sie bitte rechtzeitig Ihre Ausweisdokumente.

Für die Beantragung neuer Dokumente benötigen wir folgende Unterlagen von Ihnen:

Für einen neuen Personalausweis, Reisepass und Kinderreisepass:

- Wenn es schon ein Dokument gab, die Vorlage des alten Dokumentes.
- Bei einer erstmaligen Beantragung im Bürgerbüro der Stadt Kirchhain, eine Geburtsurkunde beziehungsweise Eheurkunde.
- Ein biometrisches Passbild, nicht älter als ein Jahr, siehe Mustertafel der Bundesdruckerei (www.epass.de)

Besonderheiten für den Kinderreisepass:

Bei Erstaussstellung eines Kinderreisepasses hat dieser eine Gültigkeit von sechs Jahren, maximal bis zur Vollendung des zwölften Lebensjahres.

Eine Verlängerung des Kinderreisepasses ist vor Ablauf des Gültigkeitsdatums mit einem aktuellen biometrischen Passbild möglich, längstens wiederum bis zur Vollendung des zwölften Lebensjahres des Kindes.

Bei der Antragstellung muss das Kind persönlich erscheinen und ab dem zehnten Lebensjahr seine Unterschrift hinterlegen. Ferner ist die Einverständniserklärung beider Elternteile/Erziehungsberechtigten erforderlich, sofern nicht ein Elternteil / Erziehungsberechtigter das alleinige Sorgerecht beziehungsweise Aufenthaltsbestimmungsrecht für das Kind hat. Nach dem zwölften Lebensjahr werden für die Kinder/Jugendliche Personalausweise gefertigt.

Bis zum 16. Lebensjahr des Kindes ist ebenfalls die Einverständniserklärung beider Elternteile/Erziehungsberechtigten vorzulegen.

Die Einreisebestimmungen können Sie auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes unter www.auswaertiges-amt.de/reiseunsicherheit abfragen.

Gebührenübersicht

(Die Gebühren sind grundsätzlich bei Beantragung zu entrichten.)

Personalausweis:

Personen ab 24 Jahren	28,80 Euro, Gültigkeit 10 Jahre
Personen unter 24 Jahren	22,80 Euro, Gültigkeit 6 Jahre
Vorläufige Personalausweise	10,00 Euro, Gültigkeit bis maximal 3 Monate

Reisepass:

Personen ab 24 Jahren	60,00 Euro, Gültigkeit 10 Jahre
Personen unter 24 Jahren	37,50 Euro, Gültigkeit 6 Jahre

Kinderreisepass:

Neuausstellung	13,00 Euro
Verlängerung	6,00 Euro

Das Bürgerbüro der Stadt Kirchhain erreichen Sie unter folgenden Rufnummern: Infothek **06422/808-0**, Durchwahlen **808-148, -149, -150** und **-147**.

Die Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Montag bis Mittwoch:	08.00 Uhr bis 12.30 Uhr 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 Uhr bis 12.30 Uhr 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag:	07.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Umzüge Harner

Umzüge von A-Z

- Umzüge
- Entrümpelungen
- Transporte
- Entsorgung
- Geschäfts- und Haushaltsauflösungen



Tel. (06421) 8 55 93

www.umzug-harner.de · e-mail: klaus@umzug-harner.de

AMTLICHES BEKANNTMACHUNGSORGAN DER STADT KIRCHHAIN UND DER STADTTEILE

ANZFAHR . BETZIESDORF . BURGHOLZ
EMSDORF . GROSSESELHEIM . HIMMELSBERG
KLEINSELHEIM . LANGENSTEIN . NIEDERWALD
SCHÖNBACH . SINDERSFELD . STAUSEBACH

**kirchhainer
anzeiger**

BEKANNTMACHUNG

Beflaggen öffentlicher Gebäude

Wir weisen darauf hin, dass die öffentlichen Gebäude am

Sonntag, dem 17.06.2018
dem Jahrestag des 17. Juni 1953

beflaggt werden.

Kirchhain, den 13.06.2018

DER MAGISTRAT
Olaf Hausmann, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Kostenlose Rücknahme von Pflanzenschutz-Verpackungen

Landwirte können Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln, Spritzreinigern und Flüssigdüngern auch in diesem Jahr wieder gebührenfrei an den Sammelstellen des Rücknahmesystems PAMIRA (www.pamira.de) abgeben.

Die Sammlung findet am Mittwoch, dem 27.06.2018 und Donnerstag, dem 28.06.2018 bei der Firma Agrarhandel Roth GmbH, Aisfelder Straße 84 - 90, Kirchhain, statt - Anlieferungszeiten: 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr.

Wer größere Mengen an Kanistern anliefern möchte, sollte mit der Sammelstelle vorher einen Termin absprechen, um längere Wartezeiten zu vermeiden.

Kirchhain, den 28.05.2018

DER MAGISTRAT
Olaf Hausmann, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Kleinseelheim am 21.6.2018

Am 21.6.2018 findet um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Kleinseelheim eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Kleinseelheim mit folgender Tagesordnung statt:

Teil A

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Teil B

2. Kommunale Nachhaltigkeitspartnerschaft mit Viti (Kosovo)
3. Straßenzustand und Verkehrssituation
4. Anmeldungen zum Haushalt 2019
5. Mittel für „Ergänzende Maßnahmen“

Teil C

6. Mitteilungen / Verschiedenes

Die Bürgerinnen und Bürger des Stadtteiles Kleinseelheim sind herzlich eingeladen.

Prof. Dr. Rainer Waldhardt, Ortsvorsteher

INFORMATIONEN DER
STADTVERWALTUNG**Nachwuchsbands gesucht**

Ihr seid jung, spielt Musik und habt Lust, öffentlich aufzutreten? **Dann bewirbt euch jetzt.**

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kirchhain – sehen, hören, genießen“ veranstaltet die Stadt Kirchhain gemeinsam mit dem Verkehrsverein Kirchhain am **21. Juli** auf dem Marktplatz eine Open-Air-Kino-Aufführung und am **27. September** einen „Lecker-Schlecker-Markt“. Bei beiden Events möchte die Stadt erstmals jungen Nachwuchsbands die Möglichkeit geben, teilzunehmen. Es kann ruhig der erste Auftritt sein. Die Filmvorführung bei der Kinoveranstaltung beginnt um 21.30 Uhr. Das musikalische Vorprogramm soll um 19 Uhr starten.

Der Lecker-Schlecker-Markt findet im Zeitrahmen von 16 bis 20 Uhr statt. Während dieser Zeit ist auch die Live-Musik vorzusehen.

Wir können leider keine Gage zahlen. Verpflegung versteht sich von selbst. Interessierte Musikgruppen können sich **bis zum 30. Juni** mit Namen, Stilrichtung, Besetzung, Alter der Mitglieder und einer kurzen Bandgeschichte bewerben. Super wäre auch ein Demo Tape (falls vorhanden).

Kontakt: Magistrat der Stadt Kirchhain, Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit, Kerstin Ebert, Am Markt 1, 35274 Kirchhain, Telefon **06422/808-124**, Email: k.ebert@kirchhain.de

Wanderung zum Felsenmeer am 16. Juni

Geführte Wandertour ab der Brücker Mühle

AMÖNEBURG (red). Das Felsenmeer bei Nieder-Ofleiden ist das Ziel einer geführten Wanderung, die am 16. Juni um 14 Uhr an der Brücker Mühle startet.

Das Felsenmeer entstand in einem Zeitraum vor etwa 36 bis 24 Millionen Jahren, als ein schmaler Meeresarm mitten durch Hessen verlief. Unter subtropischem Klima bildete sich damals durch Ablagerungen eine mächtige Quarzitbank, unter der sich Sand- und Ton-schichten befanden. Nach deren Auswaschung zerbrach die Quarzitbank, aus den Trümmern formten Wind und Wetter die heutigen, bizarr anmutenden Gesteinsformationen.

Auf dem Weg zu diesem geologischen Schmuckstück kommen die Wanderer an mehreren, als Naturdenkmälern ausgewiesenen Bäumen vorbei und entdecken zwischen Rüdigheim und Niederklein die Reste einer frühmittelalterlichen Burg. Neben einem kurzen Einblick in das NSG „Saurasen bei Schweinsberg“ macht die Gruppe auf dem Rückweg auch noch Station am „Schweinsberger Moor“.

Ferngläser und Proviant mitnehmen

Zur Vogelbeobachtung sollten wenn möglich Ferngläser mitgenommen werden und für die Rast am Felsenmeer ist etwas Wanderproviant vonnöten. Länge der Wanderung etwa 14 Kilometern, Ende gegen 18.30 Uhr an der Brücker Mühle, die Tour wird vom Rad- und Wanderführer Roland Schmidt geleitet, der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unterwegs und am Felsenmeer mit anschaulichen Berichten und kompetenten Informationen unterrichtet. Zur leichten Vorplanung bitten die Veranstalter um eine kurze Voranmeldung bei Teilnahmewunsch (E-Mail: info@brueckerverein.de).



**HAUS ELISABETH
KIRCHHAIN**
EVANGELISCHE ALTENHILFE
GESUNDBRUNNEN

Wir suchen zum **1.7.2018** für Empfang und Verwaltung eine/n

Verwaltungsmitarbeiter/in in Teilzeit

Sie sind belastbar und flexibel, kommunikativ und kundenorientiert, ehrlich, vertrauenswürdig und verschwiegen sowie gut strukturiert und organisiert.

Sie verfügen über eine Ausbildung als Bürokauffrau/mann oder eine ähnliche Qualifikation, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, beherrschen alle Office-Programme und haben gute Umgangsformen.

Wir bieten einen vielseitigen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit Vergütung nach AVR des Diakonischen Werkes der Ev. Kirche in Kurhessen-Waldeck, eine zusätzliche Altersversorgung mit allen üblichen Zulagen sowie interessante Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen per E-Mail an verwaltung@kirchhain-gesundbrunnen.org
Ev. Altenhilfenzentrum Haus Elisabeth, Mozartstraße 9, 35274 Kirchhain

www.facebook.com/HausElisabethKirchhain

MENSCHLICHKEIT PFLEGEN



**HAUS ELISABETH
KIRCHHAIN**
EVANGELISCHE ALTENHILFE
GESUNDBRUNNEN

Wir suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für unser Ev. Altenhilfenzentrum mit 90 vollstationären Pflegeplätzen und 6 integrierten Tagespflegeplätzen eine

Wohnbereichshilfe (m/w)

mit 25 Wochenstunden (Früh-,Spät- und Wochenenddienst) für hauswirtschaftliche Tätigkeiten in der Bewohnerversorgung und -betreuung (Speisen- und Wäscheversorgung sowie Reinigungsdienste).

Wir bieten eine Vergütung nach AVR des Diakonischen Werkes der Ev. Kirche in Kurhessen-Waldeck, eine zusätzliche Altersversorgung mit allen üblichen Zulagen und stellen Dienstkleidung zur Verfügung.

Vorabinformationen erhalten Sie von der Hauswirtschaftsleitung E. Peters, Telefon 06422 93803-40

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen per E-Mail an heimleitung@kirchhain-gesundbrunnen.org
Ev. Altenhilfenzentrum Haus Elisabeth, Mozartstraße 9, 35274 Kirchhain

www.facebook.com/HausElisabethKirchhain

MENSCHLICHKEIT PFLEGEN



– Anzeige –



1.000 Euro Spende fürs Jubiläum

STAUSEBACH (red). Die VR Bank HessenLand eG Kirchhain unterstützt die Stausebacher Jubiläumsfeier mit einer Spende: Am 1. Juni 2018 nahm eine Delegation des Festausschusses „750 Jahre Stausebach“ einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro entgegen (v.l. Günter Meixner, Bernd Reitz und Ulrich Kreider (beide Raiffeisenbank), Jens Janik, Norbert Gnau und Georg Rhie). Dabei erläuterte der Marktberichtsleiter Bernd Reitz, dass die Raiffeisenbank stark mit der Region verwachsen sei, wodurch man gerne solche kulturellen Projekte, wie die anstehende Jubiläumsfeier in Stausebach, aktiv unterstütze.

Die Festausschussmitglieder haben sich sehr über die Zuwendung gefreut und können die „Finanzspritze“ sehr gut für die Durchführung des Festes gebrauchen.

Stausebach feiert sein 750-jähriges Jubiläum vom 15. bis 17. Juni 2018. (Foto: Janik)

„Maria auf der Spur“

Noch wenige freie Plätze im Sommerzeltlager

MÜNCHHAUSEN (red). In der Zeit vom 22. Juni bis 1. Juli 2018 findet wieder das „Münchhausen-Camp“ statt. Das Sommerzeltlager wird von der Ev. Jugend des Kirchenkreises Kirchhain in Kooperation mit dem Kath. Bildungswerk Marburg/ Amöneburg organisiert.

Ein geladen sind alle Kinder im Alter zwischen acht und 15 Jahren. In diesem Jahr trägt die Freizeit den Titel „Maria auf der Spur. Es kann nicht nur eine geben!“ Dabei geht es um verschiedene Maria-Geschichten.

Zehn Tage lang werden etwa 130 Kinder im CVJM-Camp Münchhausen zusammen leben, spielen, singen, basteln und viele schöne Dinge erleben. Als besondere Highlights der Freizeit sind Geländespiele, Klettern und ein Besuch im Freizeitpark „Fort Fun“ geplant. In zahlreichen Hobbygruppen können sich die Kinder kreativ ausprobieren.

Für Jugendliche ab 13 Jahren wird es während des Camps die Mitarbeiterschulung „fit for kids“ geben. Jugendliche bekommen hier grundlegende pädagogische Fähigkeiten gezeigt und können das Erlernte während der Freizeit gleich ausprobieren.

Die Freizeit kostet 210 Euro. Weitere Informationen auch über unsere Homepage unter www.ejkk.de. Noch sind wenige Plätze frei.

Infos und Anmeldung bei der Ev. Jugend im Kirchenkreis Kirchhain, Jugendreferent Dirk Kohlhepp, info@ejkk.de, Telefon 0642 28/44 800 99.

Redaktionelle Inhalte senden Sie bitte bis donnerstags, 12 Uhr an anzeiger@kirchhain.de

MIX Markt

Angebote 11.06. bis 16.06.2018*

Schweinenacken mit Knochen, mariniert
1 kg

4.59

SUPERPREIS

Hähnchenschenkel ohne Knochen mit Haut, mariniert
1 kg, Herkunft: laut Auszeichnung

4.99

SUPERPREIS

Tomaten „Malinowy“
1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung

1.99

SUPERPREIS

Malinowy

Einlegegurken
1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung

1.49

SUPERPREIS

Eissandwich mit Vanilleschmack „Plombir“ oder mit Creme-Brulee-Geschmack
je 180 ml Pack., 100 g = 0,28

0.49

SUPERPREIS

Sauersahneerzeugnis „Smietana Polska“, 18% Fett
400 g Bech., 1 kg = 2,48

1.49

0.99

SUPERPREIS

4-Eier Nudeln „Gniazka nitki“, „Gniazda wstazki“ oder „Wstegi“
je 500 g Pack., 1 kg = 2,58

1.29

SUPERPREIS

Neu im Sortiment

Geräucherte Brühwurst, versch. Sorten
je 120 g Pack., 100 g = 1,25

1.49

SUPERPREIS

Gärgetränk auf Gersten-Roggen-Malzextrakt-Basis, naturtrüb „Kwas“ je 1,5 L Fl., 1 L = 1,13, zzgl Pfand 0,25

1.69

SUPERPREIS

Bier „Tyskie Gronie“ hell 5,2% vol. oder Bier „Lech Premium“ hell 5% vol. je 0,5 L Fl., 1 L = 1,78, zzgl. Pfand 0,08

0.89

SUPERPREIS

Mo - Fr 09:00 - 19:00
Sa 09:00 - 18:00
06421 1836064

Mix Markt 130 OHG
Friedrich-Ebert-Str. 27
35039 Marburg
Linie 1,2,3,4,6 @ Stadtbüro
Linie 1,4 @ Friedrich-Ebert-Straße

*Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro incl. MwSt. Abgabe in handelsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Diese Angebote gelten nur in dem nachfolgenden werbenden Markt.



JUKUZ BLAUE PFÜTZE

Jugend- und Kulturzentrum

„Blaue Pfütze“

Borngasse 29
35274 Kirchhain
Telefon **064 22 92 20 77**
www.jukuz-kirchhain.de
JUKUZ-kirchhain@t-online.de



Mittwoch 13.6.2018

15.00 bis 16.30 Uhr

Spiel- und Basteltreff für Kids von fünf bis neun Jahre
– mit Anmeldung –

15.00 bis 17.00 Uhr

Kidscafé, fünf bis 12 Jahre (mit Bastelangebot)

17.00 bis 20.00 Uhr

offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

Donnerstag, 14.6.2018

17.00 bis 19.00 Uhr

Breakdance in der Heinrich-Weber-Halle

Freitag, 15.6.2018

14.00 bis 17.00 Uhr

Kidscafé, sechs bis 13 Jahre

17.00 bis 20.00 Uhr

offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

Montag, 18.6.2018

15.30 bis 17.00 Uhr

Kirchhainer Grashüpfer, Kids-Outdoor-Gruppe des BUND und Jukuz für Kids von fünf bis zehn Jahren – mit Anmeldung –

18.00 bis 20.00 Uhr

Offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

Dienstag, 19.6.2018

15.00 bis 17.00 Uhr

Kidscafé, sechs bis 13 Jahre

An Feiertagen ist das JUKUZ geschlossen.



KURZMELDUNGEN

Treffen des Jahrgangs 1938

Kirchhain (red). Am Freitag, 15. Juni 2018 trifft sich um 15 Uhr der Jahrgang 1938 bei Gretel Bingel (Treffen mit Hildgard Reichstein).

IMPRESSUM

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Kirchhain und der Stadtteile

Verlag:

MAZ Verlag GmbH, Am Urnenfeld 12 (Verlagshaus Gießener Anzeiger), 35396 Gießen (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

**kirchhainer
anzeiger**

Geschäftsführung:

Michael Raubach, Gießen

Chefredakteur:

Frank Kaminski (verantwortlich)

Anzeigen:

Regina Kasten (verantwortlich)

Vertrieb:

Harald Dörr

www.maz-verlag.de

NOTRUFNUMMERN
BEREITSCHAFTSDIENSTE

Polizei

Polizei-Notruf: **110**

Polizeistation Stadtallendorf **Telefon 0 64 28 9 30 50**

Rettungsdienste

Feuerwehr-Notruf: **112**

Krankentransporte **Telefon 064 21 192 22**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) des UKGM Marburg

– Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 24 Uhr

– Mittwoch und Freitag von 14 bis 24 Uhr

– Samstag, Sonntag und an Feier- und Brückentagen durchgängig von 8 bis 24 Uhr.

Telefon 116 117

Störung der Wasserversorgung –

Zuständig für die Bereiche Kernstadt und übrige Stadtteile

Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke, Gießen

Telefon 0 64 28 93 44 35 oder **0 64 28 93 44 36** (während der normalen Dienstzeit Montag bis Donnerstag von 7 bis 15.30 Uhr, Freitag von 7 bis 12.30 Uhr);

Telefon 0 64 28 93 40 (außerhalb der normalen Dienstzeit)

Telefon 0 64 28 93 44 35 und **93 44 36** oder **06 41 9 50 60**

(allgemeine Auskünfte während der normalen Dienstzeit)

Störungen der Stromversorgung –

Zuständig für den Bereich Kirchhain

Energienetz Mitte, Kundenservice **Telefon 08 00 3 25 05 32**

Entstörungsdienst Strom **Telefon 08 00 3 41 01 34**

Entstörungsdienst Gas **Telefon 08 00 3 42 02 34**

AST-Zentrale Telefon 064 21 405-17 17

Sperrung EC-Karte

Zentraler Sperr-Notruf Inland **116 116** (kostenfrei)

PHÖNIX HALLENBAD
KIRCHHAIN

Phönix Hallenbad Kirchhain

Telefon **064 22 89 07 10**

www.hallenbad-kirchhain.de



Öffnungszeiten im Phönix Hallenbad

Montag bis Freitag von 7 bis 21 Uhr

Samstag und Sonntag von 8 bis 13 Uhr

Öffnungszeiten im Freibad

Täglich von 10 bis 20 Uhr

Das Freibad ist unter Telefon **0 64 22 13 05** erreichbar.

Öffnungszeiten der Sauna:

Montag: Herrensauna von 14 bis 21.30 Uhr

Dienstag: gemischte Sauna von 14 bis 21.30 Uhr

Mittwoch: gemischte Sauna von 14 bis 21.30 Uhr

Donnerstag: Damensauna von 14 bis 21.30 Uhr

Freitag: 11 bis 21.30 Uhr

Samstag und Sonntag: geschlossen



GLÜCKWÜNSCHE

Wir gratulieren

- am 13. Juni:** Herr Günther Fenderl in Kirchhain zum 70. Geburtstag; Herr Gerhard Fritsch in Stausebach zum 80. Geburtstag.
- am 16. Juni:** Herr Hans-Jürgen Schneider in Anzefahr zum 70. Geburtstag.
- am 17. Juni:** Frau Gertrud Günther in Schönbach zum 70. Geburtstag; Frau Ella Reichert in Kirchhain zum 80. Geburtstag.
- am 18. Juni:** Herr Karl Heinz Schalk in Kirchhain zum 70. Geburtstag; Herr Hans Heinrich Krauskopf in Kleinseelheim zum 75. Geburtstag.
- am 19. Juni:** Frau Hildegard Simon in Kirchhain zum 90. Geburtstag.

VERANSTALTUNGSKALENDER
FÜR SENIOREN IM JUNI**Donnerstag, 14. Juni 2018**

Spielenachmittag – Bürgerhaus Kirchhain, Turmzimmer,
14.30 Uhr bis 16.30 Uhr
„Ein aktiver Nachmittag mit beliebten Spielen,
Gedächtnistraining etc.“

Dienstag, 19. Juni 2018

Großeltern-Enkel-Treff „JuKuz für Alle“ beim Kirchhainer Café-Treff,
„Kirchhain begegnet sich bei Sport“ im Anna-Park,
15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Montag, 25. Juni 2018

Kurs „Kreatives Gestalten“ mit Hans-Heinrich Thielemann
(Kirchhainer Künstlerkreis),
JuKuz „Blaue Pfütze“ Kirchhain,
15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Dienstag, 26. Juni 2018

Gemeinsamer Mittagstisch mit Christel Herz,
„Haus Elisabeth“ – das Seniorenheim in Ihrer Nähe, Gaststätte
„Hessischer Hof“, 11.30 Uhr



VERANSTALTUNGSKALENDER

Freitag, 15. Juni bis Sonntag, 17. Juni**750 Jahre Stausebach/500 Jahre Kirchweihfest****Samstag, 16. Juni**

ab 17.30 Uhr: **Jahreshauptversammlung** des VdK Ortsverband Kirchhain im Bürgerhaus Langenstein)

Donnerstag, 21. Juni

ab 19 Uhr: **Theater am Hexenturm** mit der Kolpingfamilie Anzefahr; Veranstaltung im Rahmen der Reihe „Kirchhain – sehen, hören, genießen“



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchhain

- Stadtkirche: Sonntag, 9.30 Uhr Gottesdienst;
11.00 Uhr Kindergottesdienst
- Martin-Luther-Kirche: 11.00 Uhr Gottesdienst; 17.00 Uhr
Krabbelgottesdienst

Kleinseelheim

- Sonntag 19.00 Uhr Abendgottesdienst.

Großseelheim

- Sonntag 18.00 Uhr Abendgottesdienst.

Schönbach

- Sonntag 17.00 Uhr Abendgottesdienst.

Langenstein

- Sonntag 11.00 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kindergottesdienst.

Niederwald

- Sonntag 09.30 Uhr Gottesdienst;

Mariae Himmelfahrt, Emsdorf

- Donnerstag 18.30 Uhr Hl. Messe im Bürgerhaus; 19.15 Uhr
Bibelteilen im Feuerwehrgerätehaus;
- Samstag 18.00 Uhr Vorabendmesse in Halsdorf;
- Sonntag 09.15 Uhr Hochamt in Halsdorf mit Messdienerneuaufnahme
- Montag 18.30 Uhr Rosenkranzgebet für die Kranken im Bürgerhaus;
- Achtung: Ab der KW24 bis etwa Oktober finden aufgrund der Renovierung der Kirche in Emsdorf die Wochenendgottesdienste in Halsdorf statt. Werktags wird donnerstags eine Hl. Messe im Bürgerhaus gefeiert.

Evangelisch-methodistische Kirche

- Sonntag 10 Uhr Bezirksgottesdienst in Marburg.

Kath. Pfarrgemeinde St. Elisabeth

- Donnerstag 09.00 Uhr stille Anbetung; 17.00 Uhr Vesper;
19.00 Uhr Friedensgebet;
- Samstag 16.45 Uhr Rosenkranzgebet; 17.30 Uhr Vorabendmesse;
- Sonntag *keine* Hl. Messe;
- Montag 08.30 Hl. Messe, anschließend stille Anbetung, 17.00 Uhr Vesper;
- Dienstag 20 Uhr Gebetsoase.

Beichtgelegenheit

Jeden Samstag um 14.30 Uhr und werktags nach den Hl. Messen.

Kath. Kirchengemeinde St. Michael in Anzefahr

- Samstag 19.00 Uhr Vorabendmesse.

Kath. Kirchengemeinde St. Matthäus in Sindersfeld

- Sonntag *keine* Hl. Messe.

Kath. Kirchengemeinde Mariae-Himmelfahrt in Stausebach

- Sonntag 10.00 Uhr Hl. Messe (Pfarrfest).

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus in Himmelsberg

- Samstag 17.30 Vorabendmesse.



Debüt in Kirchhain: Der Lecker-Schmecker-Markt bietet hochwertige regionale Produkte.

(Fotos: Köster)

Spargel, Musik und Pulled Pork

Lecker-Schmecker-Markt auf den Marktplatz lockte Liebhaber regionaler Produkte

KIRCHHAIN (ukö). Am Donnerstagnachmittag schüttete es in Kirchhain wie aus Eimern, ausgerechnet als der Lecker-Schmecker-Markt erstmals seine Stände öffnen wollte. Zum Glück war der Regenguss schnell vorbei und die Veranstaltung im Rahmen der Reihe „Kirchhain – sehen, hören, genießen“ nahm ihren Lauf.

Bernd Möller, Direktvermarkter aus Kleinseelheim, und sein Mitstreiter Florian Roßkopf schürten kräftig das Holzkohlefeuer in ihrem Grill an, kurz darauf brutzelten die ersten Bratwürstchen und lockten mit ihrem Duft. Der sechsjährige Leopold war mit seiner Oma Angela unterwegs, am Stand der Familie Jung aus Fronhausen-Bellnhausen ließen sich die beiden gleich zwei Pfund frischen Spargel einpacken. „Wir haben auch ein spezielles Angebot zur Fußball-WM“, machte Chefin Margit Jung neugierig, dann zeigte sie nicht nur gekochte Eier in Schwarz-Rot-Gold,



Sie bieten Sonne zum Mitnehmen: Floristmeisterin Birgit Kaufmann und ihre Auszubildende Paula Cloos präsentieren einem Auszug aus dem reichhaltigen Pflanzensortiment des Blattwerks.

sondern auch Nudeln in den Deutschland-Farben und einen besonderen Eierlikör.

Knallig-rot ging es in der Auslage von Klaus Loth vom Hofgut Dagobertshausen zu: „Sie sind rot, süß und schmackhaft“, warb er für die Erdbeeren vom eigenen Feld – in veredelter Form waren sie obendrein als Marmelade und als Sekt erhältlich. Floristmeisterin Birgit Kaufmann und ihre Auszubildende Paula Cloos präsentierten sich mit einem Auszug aus ihrem reichhaltigen Pflanzensortiment, besonders die „Minibis“ hatten es den Kunden angetan, die sie gern als kleine florale Mitbringsel kauften.

„Ich bin ein Markt-Liebhaber“, gab Frank Armbruster offen zu, deshalb nahm sich der Kirchhainer gleich einen kleinen Tomaten-Stock und einen Blumentopf mit Minze mit nach Hause. Roland Raab hatte farbenfrohe Vitamine in seinen Kisten. Der Händler aus Hungen-Villingen ist kein Unbekannter in Kirchhain, er bietet mittwochs und samstags Gemüse aus hessischem Anbau auf dem Wochenmarkt in der Fußgängerzone an. Nebenbei bereiteten Marc Glösemeier und Eva Wanke von der „Food-Fabrik“ ihren Verkaufswagen vor: Ihre leckeren Burger mit Pulled Pork waren jedoch alles andere als „Fabrikware“.

Auf dem Marktplatz luden die aufgestellten Tische und Bänke zum Verweilen ein – für kühle Getränke und noch kälteres Speiseeis sorgte Familie Cocca von der Eisdiele „San Remo“. Für den frühen Abend waren Darbietungen von rund 100 Musikern der Alfred-Wegener-Schule geplant, der größte Teil der Technik wurde vorsichtshalber im Rathaus aufgebaut, lediglich die Lautsprecher bekamen einen Regenschutz.



Da sieht man gern mal rot: Klaus Loth vom Hofgut Dagobertshausen lockt mit feldfrischen Erdbeeren.



Frischer Spargel aus Mittelhessen: Thomas Jung (r.) packt dem sechsjährigen Leon und seiner Oma Angela zwei Pfund des leckeren Gemüses in die Tüte.



Ein echter Markt-Liebhaber: Frank Armbruster nimmt sich gleich einen ganzen Tomaten-Stock und einen Blumentopf mit Minze mit.



Kein Marktschreier nötig: Bernd Möller und Florian Roßkopf können auf Werbung verzichten, der Duft ihrer leckeren Bratwurst lockt die Kunden ganz von selbst an.



Sie sorgen für Abkühlung mit Getränken und leckerem Eis (v.l.): Antonio, Gina, Isabel und Diodoro Cocca von der Eisdiele „San Remo“ betreiben den Getränkestand auf dem Marktplatz.



Kein Unbekannter in Kirchhain: Gemüsehändler Roland Raab kommt zweimal wöchentlich auf den Markt in der Fußgängerzone.



Die Fußball-WM kann losgehen (v.r.): Margit, Simon und Thomas Jung präsentieren ihre Kollektion in den Deutschland-Farben.



In der Kita „Auf der Röhre“ war was los. (Foto: Stadt Kirchhain)

Motto „BEWEGUNG“ beim Kita-Sommerfest

75 Kita-Kinder und Angehörige feierten

KIRCHHAIN (red). 75 Kita-Kinder mit ihren Eltern und Großeltern feierten Mitte Mai das traditionelle Sommerfest in der Kindertagesstätte „Auf der Röhre“. In diesem Jahr stand das Fest unter dem Motto „BEWEGUNG“.

Die Kita arbeitet schon seit Jahren nach dem Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan, der verschiedene Bildungsbereiche vorsieht. Der Bildungsbereich Bewegung und Körpergefühl war daher das perfekte Thema für das diesjährige Sommerfest.

Eröffnet wurde das Fest mit einer kleinen Darbietung der Kindergartenkinder und einem Grußwort von Bürgermeister Olaf Hausmann sowie der Leiterin der Kita Renate Weitzel. Anschließend konnten sich die Kinder bei den verschiedenen Spielmöglichkeiten intensiv bewegen. Eine große Bewegungsbaustelle bot viele Anregungen. Das Highlight war eine große Hüpfburg. Als Andenken konnte sich jedes Kind einen Ball selbst gestalten und mit nach Hause nehmen.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und bei einer Tombola gab es viele schöne Gewinne. Von dem Erlös des Festes wird Bewegungsmaterial für den Außenbereich des Kindergartens angeschafft.

Zum zweiten Mal Kleinkindturnfest

Austragungsort ist Alfred-Wegener-Schule – Wieder mit beliebtem „Muckitest“

KIRCHHAIN (red). Die Sportanlagen der Alfred-Wegener-Schule sind am Samstag, dem 16. Juni 2018 zum zweiten Mal hintereinander Austragungsort des Kleinkindturnfestes des Turngaues Oberlahn-Eder.

Ein Kinderturnfest für die älteren Mädchen und Jungen wird es in diesem Jahr innerhalb des Turngaues Oberlahn-Eder nicht geben, da in der Zeit vom 1. bis 3. Juni das Landeskinderturnfest in Gießen stattgefunden hat. Nachdem sich dann für das Kleinkindturnfest kein anderer Ausrichter innerhalb des Turngaues gefunden hatte, bot sich nun die Turnabteilung des TSV Kirchhain an, das beliebte Turnfest für die Jüngsten auch in diesem Jahr auszurichten.

Die Veranstaltung wird um 14.30 Uhr im Sportgelände mit der Einteilung der Kampfrichter und der Riegen beginnen. Sollte das Wetter nicht mitspielen, wird das Kleinkindturnfest in der Halle

Workshop für junge, engagierte Menschen

Freiwilliges Engagement im Mittelpunkt

MARBURG-BIEDENKOPF (red). Der Landkreis Marburg-Biedenkopf, die Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf und das Kreisjugendparlament laden junge, engagierte Menschen zu einem Workshop ein: Junge Menschen erkunden gemeinsam mit dem Theaterpädagogen Dominik Werner an zwei Abenden was sie in ihrem freiwilligen Engagement bewegen und wie sie besser unterstützt werden können.

Der erste Workshop findet am Mittwoch, 15. August, in der Mittelpunktschule Dautphetal statt. Der zweite Workshop folgt am Mittwoch, 29. August, im Jugendzentrum in Stadallendorf. Die Veranstaltungen bauen inhaltlich nicht auf einander auf. Beginn ist jeweils um 18 Uhr.

„Wir möchten erfahren, was jungen Menschen besonders wichtig ist.“ (Landrätin Fründt)

„Junge Menschen brauchen andere Rahmenbedingungen für freiwilliges Engagement als Erwachsene. Um junge Menschen besser unterstützen zu können, möchten wir an diesem Abend erfahren, was ihnen besonders wichtig ist“, erläutert Landrätin Kirsten Fründt, das Ziel der Workshops. In interaktiver Zusammenarbeit sollen Standbilder entstehen und Geschichten erzählt werden. Theaterpädagogin Dominik Werner sagt dazu: „Standbilder und Theaterarbeit sind sehr offene Formate. Wir möchten, dass die Jugendlichen ihre eigenen Themen setzen und von ihnen erfahren, wie sie ihr eigenes Engagement wahrnehmen.“

Der Workshop richtet sich an Jugendliche und junge Heranwachsende im Alter bis 21 Jahre. Die Ergebnisse der beiden Abende sollen zusammen mit einigen Freiwilligen bei der diesjährigen Ehrenamtskonferenz im September einem breiteren Publikum präsentiert werden. Anmeldungen nimmt der Fachdienst Bürgerbeteiligung und Ehrenamtsförderung zur besseren Organisation gerne entgegen, aber auch spontan Entschlossene sind willkommen.

Anmeldung per Post (Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg), telefonisch unter der Rufnummer 06421/405-1789 sowie per Fax 06421/405-921789 oder E-Mail ehrenamt@marburg-biedenkopf.de

Süd veranstaltet. Teilnehmen können alle Jungen und Mädchen der Jahrgänge 2010 bis 2014. Die Ausschreibung sieht vor, dass es wiederum einen 4-Kampf geben wird, der aus einem 30-Meter-Lauf, drei fortlaufenden Schlussprüngen, sowie Übungen am Boden und am Kasten besteht. Die Siegerehrung ist für 17 Uhr vorgesehen.

Neben diesem 4-Kampf können die Kinder zudem am beliebten „Muckitest“ teilnehmen, bei dem mehrere Stationen zu durchlaufen sind, wobei insbesondere die Geschicklichkeit und die koordinativen Fähigkeiten angesprochen werden. An diesem Test können sich auch Kinder aus Kirchhain und Umgebung beteiligen, die offiziell nicht am 4-Kampf teilnehmen. Alle Kinder werden für ihre Bemühungen eine Siegermedaille erhalten.

Wie die Leiterin der Turnabteilung des TSV Kirchhain, Gabi Lesch-Sewing, mitteilt, wird der Ausrichter alle Gäste wie gewohnt mit Kaffee und Kuchen sowie Kaltgetränken versorgen.

IPSTER

Bring dein Vereinsmarketing
auf einen neuen Stand.



KEINE LUST AUF LÄSTIGES PLAKATE TAUSCHEN?

**KOSTENFREI
FÜR VEREINE!**

Jetzt informieren.

Mehr Infos auf ipster.me und bei Ihrer persönlichen Ansprechpartnerin:
Verena Schwalb 0641 9504-3488

MAZ

Am Wochenende wird gefeiert

Stausebach lädt zur 750-Jahr-Feier ein – Theaterstück, Höfebesichtigungen und mehr

STAUSEBACH (red). Die lange Zeit des Planens und Organisierens gehört der Vergangenheit an. Nun steht das Fest sprichwörtlich vor der Tür. Am Wochenende beginnen die Feierlichkeiten zur großen Jubiläumsfeier „750 Jahre Stausebach“ vom 15. bis 17. Juni 2018. Und dafür hat sich der vor zweieinhalb Jahren gegründete Festausschuss einiges einfallen lassen.

Ganz bewusst habe man sich dazu entschieden, von den sonst üblichen Konzepten solcher Festivitäten, etwa stehender Festzug, Festzelt, Festkommers und Ähnlichem, abzuweichen, so eine Pressemitteilung des Festausschusses. „Die Überlegungen fanden ihren Ursprung darin, dass man zuerst darüber nachdachte, welche Stärken Stausebach zu bieten hat, und wie man diese dann für das Fest sinnvoll verwenden könnte. Da lag es sehr nahe, die gut erhaltenen Bauernhöfe sich zunutze zu machen. So spielen sich alle Aktivitäten an dem Festwochenende auf und vor den gut erhaltenen Bauernhöfen ab. Dadurch soll auch ein bestimmtes Flair, beispielsweise im Weindorf, für die Besucherinnen und Besucher geschaffen werden. Ferner hat man sich dazu entschlossen weitestgehend, mit Ausnahme des Freilichtspiels und der Konzerte am Freitag- und Samstagabend, auf Eintrittsgelder zu verzichten. Auch wollte man auf einen Festwirt verzichten, um finanziell unabhängig zu sein und familiengerechte Preise anbieten zu können. Ziel war es, bei allen Planungen ein Fest in einem würdigen Rahmen für Stausebach und seine Gäste zu gestalten, ohne dabei zu sehr das Augenmerk auf dem Finanziellen zu haben.

Eröffnen wird die Feierlichkeiten am Freitag ein von Laiendarstellern aufgeführtes Theaterstück mit dem Titel „Freud und Leid im 30-jährigen Krieg“. Die eigens für das Freilichtspiel engagierte Regisseurin hat sich bei dem Schreiben des Drehbuches von der Dorfchronik des Caspar Preis inspirieren lassen. Das Theaterstück wurde derart gut angenommen, dass im Vorverkauf keine Karten mehr erhältlich sind. An der Abendkasse sind Karten jedoch vereinzelt noch käuflich zu erwerben. Nach der Aufführung öffnet das Weindorf gegen 21 Uhr gegenüber des Kirchvorplatzes, wo man den Abend gemütlich bei Wein, Snacks und den Impressionen des dargebotenen Freilichtspiels ausklingen lassen kann. Vor der Aufführung und während der Pause wird für das leibliche Wohl eine mittelalterliche Gulaschsuppe aus dem Laib Brot angeboten werden.

Großes Kinderfest am Samstag

Den Samstag eröffnet um 11.30 Uhr die Kindertanzgruppe Langenstein. Dann startet das große Kinderfest. Der Eintritt ist kostenlos. Die Straße „Alter Kirchweg“ ist gefüllt mit zahlreichen Spielstationen. Auf die Kinder warten Ponyreiten, Riesen-Murmelbahn, Luftgewehr-Schießen, Hüpfburg, Button-Werkstatt, Riesen-Rollenrutsche und Vieles mehr. Parallel dazu findet auf dem Sportplatz eine Oldtimerausstellung statt, auf der einige Schätze vergangener Zeiten betrachtet werden können, darunter landwirtschaftliche Gerätschaften und historische Traktoren.

Ab 15 Uhr sorgt die Band „Headliners“ im Weindorf für musikalische Unterhaltung. Hier wird am Nachmittag auch ein reichhaltiges Kuchenbuffet angeboten.

Der Samstagabend steht im Zeichen der Musik. Die musikalische Unterhaltung startet um 20 Uhr mit der Band „The Iguana Four“. Im Anschluss daran werden ab etwa 22 Uhr „Farmers Breakfast“ den Besuchern einheizen. Das Weindorf ist bereits während des Kinderfestes bis in die späten Abendstunden geöffnet, in dem man, bei verschiedenen zur Auswahl stehenden Weinen, Cocktails und Flammkuchen, den hoffentlich schönen Spätfrühlingsabend genießen kann.

Der Sonntag beginnt mit dem Pfarrfest und dem Festgottesdienst um 10 Uhr. Im Anschluss an die Kirche findet ein Konzert des Blasorchesters der Feuerwehr Kirchhain auf dem Kirchvorplatz statt.

Am Sonntag lohnt es sich vor allem für alle Besucher, einen Sparziergang über die einzelnen Höfe in den beiden Straßen „Alter Kirchweg“ und „Brunnenweg“ zu unternehmen. Denn ab 11 Uhr werden eine Vielzahl von Markthändlern auf den Höfen ihre Waren und Handwerkskünste feilbieten. Auch die Oldtimerausstellung hat ab Sonntagmittag wieder geöffnet.

Ferner findet in der Kirche St. Mariae Himmelfahrt, anlässlich deren Erbauung vor 500 Jahren, eine Ausstellung statt, bei der beispielsweise Trachten, Kirchenbücher und Fotos betrachtet werden können. Darüber hinaus gibt es noch spannende Informationen zu der Kirche und dem Ort Stausebach selbst.

Ab mittags findet ein Frühschoppen im „Brunnenweg“ mit der Band „Coronas“ statt. Von hier aus ist es auch möglich, ab 13 Uhr an Höfeführungen teilzunehmen, um gute Einblicke, gespickt mit der ein oder anderen interessanten Anekdote, in die geschichtliche Entwicklung der einzelnen Gehöfte zu bekommen.

Für die Kinder ist eine Geocaching-Strecke ausgelegt, sodass einer „modernen Schnitzeljagd“ nichts im Wege steht.

Stausebach lädt alle Besucher herzlich dazu ein, Stausebach zum Jubiläum zu besuchen und aktiv zu erleben. Wir freuen uns, zahlreiche Besucherinnen und Besucher begrüßen zu dürfen, und wünschen Ihnen dabei schöne und nachhaltige Eindrücke.“



1268-2018
Stausebach
750 Jahre
15.-17. Juni

Freitag, 15. Juni 2018

Theater am Kirchplatz
„Freud und Leid im 30-jährigen Krieg“, ein Freilichtspiel frei nach Caspar Preis
Leitung: Natasha Wilde



Einlass 17:30 Uhr
Beginn: 18:30 Uhr



Eintritt: 8,00 €

Eintrittskarten
Im Vorverkauf nicht mehr verfügbar, vereinzelt noch an der Abendkasse erhältlich

Samstag, 16. Juni 2018

<p>Kinderfest 11:30 Uhr - Eröffnung durch die Kindertanzgruppe Langenstein, 17:00 Uhr Spielstationen entlang der Straße „Alter Kirchweg“ 15:00 Uhr Konzert mit den „Headliners“ im Weindorf</p>	<p>Oldtimerausstellung 13:00 Uhr Auf dem Sportplatz</p> <p>Konzerte am Kirchplatz mit „The Iguana Four“ & „Farmers Breakfast“ Eintritt: 7,00 € Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 20:00 Uhr</p>
--	---

Sonntag, 17. Juni 2018

<p>Pfarrfest 10:00 Uhr Festgottesdienst 11:00 Uhr Blasorchester der Feuerwehr Kirchhain auf dem Kirchplatz Brunnenwegsfest 12:00 Uhr Frühschoppen mit den „Coronas“ 13:00 Uhr Höfeführungen</p>	<p>Oldtimerausstellung 13:00 Uhr Auf dem Sportplatz</p> <p>Markt 11:00 Uhr Im „Brunnenweg“ und „Alter Kirchweg“</p> <p>Offene Gärten 11:00 Uhr Aktion der Zaungucker</p>
---	---

Mit dem Bürgerbus zur 750-Jahrfeier

Service für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen während des Festwochenendes in Stausebach

STAUSEBACH (red). Der Stadtteil Stausebach begeht mit einem Festwochenende vom 15. Bis 17. Juni 2018 seine 750-Jahrfeier. Für die verschiedenen Veranstaltungen am Sonntag, dem 17. Juni werden nach dem großen Erfolg in Himmelsberg auch wieder Sonderfahrten des Bürgerbusses angeboten.

Dieses noch relativ neue Angebot der Stadt Kirchhain als Ergänzung zum bereits vorhandenen öffentlichen Personennahverkehr hat sich in den vergangenen Wochen und Monaten sehr gut entwickelt und wird von den Bürgerinnen und Bürgern überaus positiv angenommen.

Die Organisatoren der 750-Jahrfeier in Stausebach haben ein tolles Programm „auf die Beine gestellt“ und hoffen, wie in Himmelsberg, auf breiten Zuspruch aus der Bevölkerung zu den vielfältigen Aktivitäten und Veranstaltungen. Damit auch Menschen mit eingeschränkter Mobilität die Möglichkeit bekommen sollen, an den Feierlichkeiten teilzunehmen, finden am Festsonntag Sonderfahrten aus der Kernstadt und einigen umliegenden Stadtteilen statt. Die übrigen Stadtteile können leider aus Zeit- und Kapazitätsgründen nicht bedient werden. Der von der Projektleitung des Bürgerbusses entwickelte Fahrplan ist nebenstehend abgedruckt. Nachdem die Verantwortlichen beim Fest in Himmelsberg hin-

	Tour 1	Tour 2	Tour 3	Tour 1	Tour 2	Tour 3
Haltestellen	Hinfahrt	Hinfahrt	Hinfahrt	Rückf.	Rückf.	Rückf.
Kirchhain - Parkplatz Lidl	10:40	12:00	13:30	nach Bedarf	nach Bedarf	nach Bedarf
- Busbahnhof	10:42	12:02	13:32			
- Bahnhof	10:43	12:03	13:33			
- Kindergarten Im Brand	10:48	12:08	13:38			
- Eingang Alfred-Wegner-Schule (Röthestr.)	10:51	12:11	13:41			
- Am Reuterspfad / Zwickauer Str.	10:53	12:13	13:43			
- Heinr.-Weber-Halle	10:54	12:14	13:44			
- Schaffenrathstraße	10:56	12:16	13:46			
Stausebach, Kirche	11:00	12:20	13:50			
Betziesdorf, Lahnstraße	11:15	12:35				
- Oberer Ohmweg/Bergstraße	11:17	12:37				
Sindersfeld, Rauschenberger Str.	11:25	12:45				
Anzefahr, Bürgerhaus	11:30	12:50				
- Möhregarten	11:31	12:51				
- An der Eiche	11:33	12:53				
Stausebach, Kirche	11:40	13:00		14:30	15:30	16:30

Der Sonderfahrplan des Bürgerbusses am Sonntag, 17. Juni.

(Grafik: Stadt Kirchhain)

sichtlich der Rückfahrten Erfahrungen gesammelt haben, werden die Rücktouren erstmals in Stausebach im Stundentakt nach Bedarf und Zielort ab 14:30 Uhr angeboten. Sollte sich dennoch andere Bedarfe heraus stellen, wird man seitens der Bürgerbus-Verantwortlichen flexibel reagieren, um ein bedarfsgerechtes Angebot anzubieten.

– Anzeige –

Bei uns gehören Sie zur Top 10

Umschulung zum Fachinformatiker starten

MARBURG (red). Digitalisierung, Internet of Things, Industrie 4.0 – die Wirtschaft benötigt weiterhin gut ausgebildete IT-Fachkräfte.

Die Ausbildung zum Fachinformatiker/in Anwendungsentwicklung gehört zu den zehn beliebtesten Ausbildungsgängen Deutschlands. Wer sich beruflich neu orientieren will und einen Beruf mit Zukunft sucht, ist bei uns an der richtigen Adresse. Am 25. Juni 2018 startet wieder die zweijährige Umschulung zum Fachinformatiker Anwendungsentwicklung bei der IAD GmbH in Marburg.

Während der Umschulung erlernen die Teilnehmenden alle Kernthemen der IT: Programmieren, Datenbanken, Webdesign, Serververwaltung und kaufmännische Themen. Alle Themen werden durch unsere Lehrkräfte vor Ort unterrichtet und dabei legen wir besonderen Wert auf den persönlichen Austausch und die Zusammenarbeit von Trainern und Teilnehmenden. Mit dem IHK-Abschluss in der Tasche eröffnen sich vielfältige berufliche Möglichkeiten: Softwareentwicklung, Webseiten-Verwaltung, Kundenberatung, Datenbankadministration und vieles mehr.

Neugierig geworden? Dann rufen Sie uns an, und wir beraten Sie gerne persönlich! **IAD – Informationsverarbeitung und angewandte Datentechnik GmbH, Neue Kasseler Straße 62 e, 35039 Marburg, Telefon 06421/ 96 58-0**

REGIONAL BESTENS INFORMIERT!

kirchhainer
anzeiger

Suche vom 23. Juli bis 13. August
4 x 3 Stunden eine **Putzhilfe (m/w)**
in Kirchhain als Urlaubsvertretung
(Gute Bezahlung).
Tel. (01520) 661 13 44

Wir wollen Erfolg. Ihren. Umschulungen und Weiterbildungen

IAD GmbH Marburg
Neue Kasseler Str. 62 E · 35039 Marburg
Tel. 06421 9658-0 · s.sorum@iad.de

www.iad.de



Leserreisen 2018

Planen Sie die schönste Zeit des Jahres mit uns.

Welt(en) entdecken



Juli

Rolling Stones in Prag	03.07.-05.07.18	ab 379,- €
Arena di Verona	04.07.-08.07.18	ab 579,- €
Glacier Express	15.07.-19.07.18	ab 769,- €
Irlands Süden	17.07.-23.07.18	ab 1.299,- €
Irlands Keltische Küste	18.07.-24.07.18	ab 1.199,- €
Radreise Donauradweg	22.07.-27.07.18	ab 729,- €

August

Irlands Norden	01.08.-07.08.18	ab 1.199,- €
Radreise Berlin	02.08.-05.08.18	ab 378,- €
Baltikum	14.08.-19.08.18	ab 819,- €
Brüssel	17.08.-19.08.18	ab 279,- €
Kanada	17.08.-01.09.18	ab 3.995,- €
Dresden Spezial	26.08.-29.08.18	ab 349,- €
Venetien	28.08.-02.09.18	ab 699,- €
Irlands Keltische Küste	28.08.-03.09.18	ab 1.199,- €
Mecklenburg. Seenromantik	29.08.-04.09.18	ab 829,- €

September

Radreise Donauradweg	02.09.-07.09.18	ab 729,- €
Kanada	03.09.-18.09.18	ab 3.995,- €
Nordfriesland	05.09.-09.09.18	ab 528,- €
Irland Connemara	05.09.-11.09.18	ab 1.199,- €
Ruhrtal-Radweg	06.09.-09.09.18	ab 369,- €
Berlin & Potsdam Spezial	08.09.-12.09.18	ab 559,- €
Kroatien Winnetou	10.09.-17.09.18	ab 1.029,- €
Golf v. Neapel & Amalfiküste	12.09.-19.09.18	ab 929,- €
Polens Königsstädte	13.09.-18.09.18	ab 499,- €
Kroatien Kulinarisch	15.09.-22.09.18	ab 1.029,- €

Andalusien	15.09.-22.09.18	ab 1.399,- €
Bratislava – Hohe Tatra – Prag	21.09.-26.09.18	ab 609,- €
Kroatien Winnetou	24.09.-01.10.18	ab 949,- €

Oktober

Bretonische Impressionen	03.10.-11.10.18	ab 1.199,- €
China	05.10.-14.10.18	ab 1.259,- €
Moskau und St. Petersburg	05.10.-11.10.18	ab 1.019,- €
Südtirol	07.10.-12.10.18	ab 529,- €
Dubai	07.10.-13.10.18	ab 1.395,- €
Korsika und Sardinien	09.10.-17.10.18	ab 1.349,- €
Wien	11.10.-14.10.18	ab 449,- €
Kroatien Kulinarisch	13.10.-20.10.18	ab 849,- €
Donaukreuzfahrt	13.10.-20.10.18	ab 869,- €
Japan	16.10.-26.10.18	ab 3.124,- €

November

Myanmar – Asien	03.11.-19.11.18	ab 3.395,- €
Dubai	11.11.-17.11.18	ab 1.395,- €
Karnevalskreuzfahrt	11.11.-14.11.18	ab 333,- €
Elbphilharmonie	20.11.-22.11.18	ab 549,- €
Südafrika	21.11.-01.12.18	ab 2.424,- €

Dezember

Adventskreuzfahrt	13.12.-16.12.18	ab 429,- €
-------------------	-----------------	------------



Info und Beratung unter: Leserreisen-Service 0641 9504-3582 (Montag bis Freitag, 8 bis 16 Uhr), www.giessener-anzeiger.de

Gießener Anzeiger
Am Urnenfeld 12
35396 Gießen

Kreis-Anzeiger
Großendorf 1
63654 Büdingen

Oberhessische Zeitung
Am Kreuz 10
36304 Alsfeld

Lauterbacher Anzeiger
Cent 9
36341 Lauterbach

Usinger Anzeiger
Am Riedborn 20-22
61250 Usingen

Deine **HEIMAT**
Deine **ZEITUNG**



1. Ritter Michael Kojetinsky, Ehrenpreis und Schützenkönig 2018 Catalin Oprea, Ehrenpreis und 2. Ritter Hans-Joachim Wagner mit Kassierer Harald Kraft.
(Foto: Stadt Kirchhain)

Oprea ist alter und neuer Schützenkönig

Zwölf Teilnehmer wetteiferten um Königswürde beim Schützenverein 1891

KIRCHHAIN (red). Am Sonntag veranstaltete der Schützenverein 1891 Kirchhain e.V. sein traditionelles Königsschießen im Schützenhaus „Am Steinberg“.

Die Schützen trafen sich um 9.30 Uhr um den amtierenden Schützenkönig Catalin Oprea von zu Hause abzuholen. Nach einem stärkenden Frühstück eröffnete dieser dann um 11 Uhr das Schießen. Zwölf Schützen wetteiferten in diesem Jahr um die Königswürde. Geschossen wurde wie immer mit einem Kleinkalibergewehr auf den 50 Meter entfernt stehenden Holzadler, der von Peter Baumann gefertigt wurde.

Zuerst wurden die beiden Ehrenpreise ausgeschossen. Dazu müssen die beiden Flügel des Adlers abgeschossen werden. Der diesjährige Adler war sehr widerstandsfähig und man benötigte unglaubliche 380 Schüsse um den linken Flügel des Adlers zu Fall zu bringen. Der Gewinner dieses ersten Ehrenpreises war Hans-Joachim Wagner. Den 2. Ehrenpreis konnte sich 267 Schüsse später mit dem 647. Schuss Catalin Oprea sichern. Weiter ging es nun mit den beiden Adlerkrallen mit Zepter und Reichsapfel. Beim 753. Schuss also 106 Schüsse später zeigte erneut Hans-Joachim Wagner sein Können. Er wurde mit dem Abschießen des Zepters 2. Ritter. Der Reichsapfel wurde von Michael Kojetinsky mit dem 868. Schuss abgeschossen. Er ist nun für ein Jahr 1. Ritter.

Nun begann das Schießen um die diesjährige Königswürde.

Es wurde wie in jedem Jahr von den Teilnehmern sehr präzise geschossen, dies zeigte sich am Schussbild auf dem Adler. 93 Schüsse

waren in diesem Jahr notwendig, bis der Vogel fiel. Um 18.02 Uhr landete mit dem 961. Schuss der amtierende Schützenkönig Catalin Oprea den gekonnten Treffer. Er wird nun für ein weiteres Jahr Schützenkönig des Kirchhainer Schützenvereins sein.

Die Siegerehrung wurde vom Kassierer Harald Kraft durchgeführt. Bei herrlichem Sommer Wetter konnte diese im Anschluss an das Schießen im Freien durchgeführt werden. Danach saßen die Schützen noch in fröhlicher Runde zusammen um auf das Wohl des neuen Königs und seiner Ritter anzustoßen.

WIR BRINGEN LOKALNACHRICHTEN
IN IHRE VIER WÄNDE!

kirchhainer
anzeiger

kirchhaineranzeiger@maz-verlag.de



Spendenübergabe im Haus Elisabeth und der Krabbelstube Sonnenkinder

KIRCHHAIN (red). Zur Goldenen Konfirmation des Jahrganges 1968 (der Kirchhainer Anzeiger berichtete am 2. Mai) gab es noch zwei erfreuliche Nachklänge: Die Kollekte des Festgottesdienstes war dem Evangelischen Altenhilfezentrum „Haus Elisabeth“ in Kirchhain gewidmet.

Die Gold-Konfirmanden konnten am 22. Mai den Betrag von 420 Euro an die Leiterin Frau Christel Herz übergeben. Zudem verblieb bei der Organisation des Rahmenprogramms für die Goldene Konfirmation ein Überschuss. Ein Betrag von 350 Euro wurde am 9. Mai als Spende für die Krabbelstube „Sonnenkinder“ an die Leiterin, Frau Karin Welker übergeben.

Ganz im Sinne der Goldenen Konfirmation „Verleih' uns Frieden“ haben die Gold-Konfirmanden damit einen kleinen Beitrag geleistet

für das ausgewogene soziale Leben in der Stadt.

(Personen im Bild rechts im „Haus Elisabeth“: Die Gold-Konfirmanden Resi Neugebauer, Günther Leopold, Karin Schwedhelm mit ihrer Mutter Elfriede Dietrich, Gerhild Göhlich, Konstanze Neurath, Dietmar Menz, Frau Ursula Schumann vom Heimbeirat, Helmut Rieß sowie die Leiterin Frau Christel Herz.)

(Personen im Bild links, in der Krabbelstube „Sonnenkinder“: Die Leiterin der Krabbelstube Frau Karin Welker (vordere Reihe 2. von links) mit den Gold-Konfirmanden Dietmar Menz, Konstanze Neurath, Ursula Jost, Helmut Rieß und Reiner Nau sowie das Kollegium der Krabbelstube dahinter.)
(Fotos: Günther Leopold)

Steinmühle wird reaktiviert

– Anzeige –

Sparkasse Marburg-Biedenkopf unterstützt Brücker Verein – Deckungslücke bleibt

AMÖNEBURG (red). „Im Namen des Brücker Vereins bedanke ich mich ganz herzlich für die Spende über 2.000 Euro, die wir für die Vereinsziele am Industrie- und Kulturdenkmal „Brücker Mühle“ gerne einsetzen“, erklärte dessen Vereinsvorsitzender Reiner Nau anlässlich der symbolischen Scheckübergabe durch die Repräsentanten der hiesigen Sparkasse, Helmut Schmidt und Uwe Boucsein.

Das Geld werde für den Neueinbau einer Mahlsteinmühle genutzt, die wohl einmalig in Hessen, vielleicht in ganz Deutschland, sei für den kleinen Verein eine finanziell enorme Herausforderung darstellt. Es verbleibe tatsächlich eine Deckungslücke zu den zweckgebundenen Privatspenden von rund 14.000 Euro, die den Hauptanteil an der Gesamtfinanzierung darstellten. „Mit den von der Sparkasse zur Verfügung gestellten Mitteln aus dem Gewinnsparen können wir die Kosten von über 22.500 Euro leichter „stemmen“ – nochmals vielen Dank dafür“, ergänzte Sabine Walter vom Vereinsvorstand.

Mit der Steinmühle sei es nun wieder möglich, die historische Getreideverarbeitung zu demonstrieren, bei der vorwiegend alte Getreidesorten verwendet werden. Hier bestehe der Kontakt zu Landwirten aus der Nähe, die Sorten wie Emmer, Dinkel, Einkorn und Rauroggen anbauen. Nicht nur der Müllermeister in der Brücker Mühle, Thomas Kleinschmidt, versteht sein Handwerk, das er mit dieser Technik demonstrieren kann. Auch die richtige Mischung und Bearbeitung des Mehls erfordere Fachkenntnisse, um ein besonderes Brot auszubacken. Dies werde durch den Kirchhainer Bäcker,



Uwe Boucsein (SKM), Reiner Nau & Sabine Walter (Brücker Verein), Thomas Kleinschmidt (Müllermeister) und Helmut Schmidt (SKM) bei der Spendenübergabe.
(Foto: Rainer Nau)

Frank Schubert, sichergestellt.

Mit der Entscheidung, eine solche Steinmühle zu reaktivieren, werde das Industrie- und Kulturdenkmal Brücker Mühle seinem historischen Wert gerecht. „Durch die Spende der Sparkasse sehen wir uns in unseren Bemühungen bestätigt und sind froh, einen solchen großzügigen Unterstützer gefunden zu haben“, erklärte Reiner Nau abschließend.

– Anzeige –

Gesundheitsförderung mit „Klasse2000“

Lions Club Alsfeld-Lauterbach ermöglicht Teilnahme für Grundschule Homberg/Ohm

HOMBERG/OHM (red). Der Lions Club Alsfeld-Lauterbach ermöglicht mit einer Spende Kindern der Grundschule die Teilnahme an der Klasse2000, dem bundesweit größten Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung und Suchtvorbeugung in der Grundschule.

Klasse2000 unterstützt Kinder dabei, gesund und stark aufzuwachsen, indem es eine positive Einstellung zur Gesundheit und die Lebenskompetenzen der Grundschüler fördert. Das Programm begleitet die Kinder von Klasse 1 bis 4 und behandelt das 1 x 1 des gesunden Lebens: von Ernährung, Bewegung und Entspannung bis hin zur gewaltfreien Konfliktlösung und kritischen Auseinandersetzung mit Alkohol und Tabak.

Die Förderung für die Klassen 1a, 1b und 1c übernehmen der Lions Club Alsfeld-Lauterbach und die AOK Hessen gemeinsam. „Wir möchten Kinder frühzeitig dabei unterstützen, gesund aufzuwachsen und sich zu starken Jugendlichen und Erwachsenen weiterzuentwickeln, die ihr Leben ohne Sucht und Gewalt meistern. Das ist eine wichtige Investition für die Zukunft“, begründet Gerhold Balzer das Engagement. Das Unterrichtsprogramm wird über Spenden finanziert, meist in Form von Patenschaften (220 Euro pro Klasse und Schuljahr). Dank der Spende können sich die Kinder in diesem Schuljahr über etwa 15 spannende Unterrichtseinheiten rund um das Thema „Gesundheit“ freuen. Gemeinsam mit der Sympathiefigur KLARO erforschen sie den Körper und erfahren, was sie tun können, damit sie gesund bleiben und sich wohlfühlen. Die Besuche der Klasse2000-Gesundheitsförderin, die mit spannenden Experimenten und interessantem Material neue Themen in den Unterricht einführt, beeindruckten die Kinder besonders. Diese Begeisterung greifen die Lehrkräfte auf, wenn sie anschließend die Themen vertiefen.

Wissenschaftliche Studien belegen die Wirksamkeit des Programms. Eine 2016 abgeschlossene Studie der Universität Bielefeld belegt, dass sich Klasse2000-Kinder auch im Bereich Ernährung und Bewegung



Die Schulklassen 1a, 1b und 1c mit den Lehrkräften Frau S. Boyens, Frau B. Biedenkapp und Frau A. Reichel und Präsident Gerhold Balzer, Walter Seitz und Manfred Vogel vom Lionsclub Alsfeld-Lauterbach (v.r.)
(Foto: Gerold Balzer)

positiver entwickeln als Kinder, die nicht an dem Programm teilnehmen. Und auch noch am Ende der 7. Klasse sind Rauchen und Rauschtrinken bei ehemaligen Klasse2000-Kindern deutlich seltener verbreitet als bei Jugendlichen, die nicht an dem Programm teilgenommen haben. Klasse2000 wurde vor 25 Jahren am Klinikum Nürnberg entwickelt und wird seitdem laufend aktualisiert. Seit 1991 hat es über 1,5 Millionen Kinder erreicht, allein im Schuljahr 2017/18 nahmen bundesweit mehr als 480.000 Kinder aus über 20.000 Klassen daran teil.

Eltern, Schulen, Paten und Spender, die an weiteren Informationen über Klasse2000 interessiert sind, können sich wenden an den Präsidenten Gerhold Balzer vom Lions Club Alsfeld-Lauterbach, Telefon 01 70/2 92 57 77 oder www.klasse2000.de

Sommeraktion

Viele Teile aus der aktuellen Kollektion bis zu

von **CECIL & Street One**

-50%
reduziert

Via Appia Due
bis Gr. 52!



Bahnhofstraße 15 • 35274 Kirchhain • Tel. 06422/8996990
Öffnungszeiten
Mo. bis Fr. 9.30 bis 18.30 Uhr • Sa. 9.30 bis 14.00 Uhr

MID-SEASON-SALE WIR HABEN REDUZIERT!

30%*

auf Schuhe, Textilien & Accessoires

* auf alle gekennzeichneten Teile

Unser Sommerknaller

Marc O'Polo - 40%

auf Jeans, Pullis, Jacken & Taschen

Glaeser

SCHUHE UND MODE
SEIT 1879

SCHUHE & MODE GLAESER KG
BAHNHOFSTRASSE 18 · 35274 KIRCHHAIN
ÖFF.-ZEITEN: MO.-FR., 9.30-18.30 UHR
SA. 9.30-14.00 UHR

Gärtnern will gelernt sein

Als Abschluss der Bücherwoche stieg der Kindergarten „Am Steinweg“ in Projekt ein

KIRCHHAIN (red). Erde umgraben, Samen einsäen und Pflanzen gießen: All diese Tätigkeiten bieten eine optimale Möglichkeit, die Natur kennenzulernen und dabei die kindlichen Fingerfertigkeiten zu schulen. Der Kindergarten „Am Steinweg“ bewirtschaftet seit diesem Frühjahr eine Gartenparzelle im Bürgergarten.

Der Bürgergarten der Stadt Kirchhain ist ein Gemeinschaftsprojekt für alle interessierten Kirchhainer Bürgerinnen und Bürger. Er befindet sich unterhalb vom Anna Park und ist zu Fuß gut zu erreichen. Neben einer eigenen Parzelle gibt es auch eine Gemeinschaftsfläche, die zusammen gepflegt und bewirtschaftet werden soll.

Das Gärtnern im Garten bedeutet Kreativität, denn Kinderhände lernen etwas zu gestalten. Zudem wird den kleinen Entdeckern Verantwortung übertragen, die die Selbstständigkeit fördert. Durch das engagierte Wühlen, Säen, Graben und Umtopfen können die Kinder den sicheren Umgang mit unterschiedlichsten Werkzeugen erlernen.

Der Einstieg in das Projekt entstand bei einem Besuch in der Buchhandlung Kleinheins zum Abschluss der Bücherwoche des Kindergartens.

Pläne schmieden und Ideen sammeln

Die Kinder lernten spielerisch verschiedene Fachrichtungen einer Buchhandlung kennen. Unter anderem entdeckten sie bei einer Buchrallye das Buch „Pflanzen und Säen“. Dies fanden sie besonders interessant, schließlich sollte es bald im Bürgergarten losgehen. Stefanie Kleinheins las zum Abschluss aus dem Buch „Kasimir pflanzt weiße Bohnen“ vor und schenkte den Kindern Bohnensamen. Dies war der Beginn des Projektes „Gärtnern will gelernt sein“. Die Kinder steckten die Bohnensamen in Töpfe mit Erde und pflegten sie.



Stefanie Kleinheins las zum Abschluss aus dem Buch „Kasimir pflanzt weiße Bohnen“ vor und schenkte den Kindern Bohnensamen. (Foto: Stadt Kirchhain)

Schon nach kurzer Zeit zeigten sich die ersten Pflanzen. Die Kinder waren stolz auf ihren Erfolg. Voller Begeisterung und Tatendrang ging es weiter in den Bürgergarten, um die Gartenparzelle für das Pflanzen und Säen vorzubereiten. Es wurde gegraben und gezupft, was das Zeug hält. Vom Eifer der Kinder angesteckt, standen einige interessierte Eltern bei einer Gemeinschaftsaktion zur Verfügung. Mit vereinten Kräften wurde gemeinsam gearbeitet, es wurden Pläne geschmiedet und Ideen für die Bepflanzung gesammelt.

Mitte Mai war es dann endlich soweit und die Kinder konnten mit Einsäen und Pflanzen beginnen. Gepflanzt wurden beispielsweise Gurken, Kürbisse und natürlich die selbst gezogenen Bohnen. Bis zur Ernte werden die Kinder wöchentlich zum Pflegen und Nachschau in den Bürgergarten gehen. Die Kinder hoffen, dass sie dort anderen Gärtnern begegnen, da ihnen der Austausch sehr wichtig ist.



Umgraben, säen, gießen: Gemeinschaftsprojekt Bürgergarten.



Das lernten auch die Kinder des Kindergartens „Am Steinweg“.


Stadt Kirchhain
natürlich Vielfalt leben

Theater am Hexenturm mit der Kolpingsfamilie Anzefahr

21. Juni 2018

19.00 Uhr
(Einlass: 18.30)

Eintritt: 5,00 Euro/Person

Vorverkauf: Kleinheins Buch & Papier (Fußgängerzone) und
Stadt Kirchhain, Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit

Kontakt: Kerstin Ebert, Magistrat der Stadt Kirchhain, Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 06422/808 - 124, Email: k.ebert@kirchhain.de



KIRCHHAIN 
sehen, hören, genießen

Einkaufen in
KIRCHHAIN
Alles da, alles nah. Echt sympathisch!

www.kirchhain.de

13.6.2018

Sei schlau - kauf bei Nau! Der Nummer 1:

6. GIESSENER KUNDENSPIEGEL
Platz 1
BRANCHENSIEGER

Untersucht: 10 Kfz - Vertragswerkstätten
 85,9% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
 Freundlichkeit: 92,9% (Platz 1)
 Arbeitsqualität: 97,7% (Platz 2)
 Preis-Leistungs-Verhältnis: 77,2% (Platz 1)
 Kundenbefragung: 03/2017
 Befragte (Kfz)=518 von N (Gesamt)=902

MF Consulting Dipl. Kfm. Dieter Grett
 www.kundenspiegel.de

Autohaus Nau GmbH

www.nau.de

Gießen · Marburg · Wetzlar · Stadtallendorf · Butzbach



ALLE INFOS FINDEN SIE AUF UNSERER HOMEPAGE - VIEL GLÜCK!
KICK & CASH ENDSPIEL-TIPP
 GELD ZURÜCK!

MITMACHEN UND GEWINNEN

DAS SOMMERMÄRCHEN 2018



BIG DEAL 6 Jahre Garantie²⁾ 3 Inspektionen³⁾ GESCHENKT!

Corsa 3- / 5-Türer Kurzschlussung 10 km IHR VORTEIL JETZT bis zu 2) 4.000,- €	Crossland X Kurzschlussung 10 km IHR VORTEIL JETZT bis zu 2) 4.100,- €	Grandland X Kurzschlussung 10 km IHR VORTEIL JETZT bis zu 2) 4.300,- €	Mokka X Kurzschlussung 10 km IHR VORTEIL JETZT bis zu 2) 4.500,- €	Astra 5-Türer / Sports Tourer Kurzschluss. 10 km IHR VORTEIL JETZT bis zu 2) 4.700,- €
--	---	---	---	---

¹⁾ Ein Finanzierungsangebot in Zusammenarbeit mit der Opel Bank GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. ²⁾ Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung. ³⁾ Händlerleistungsgarantie auf die wichtigsten Baugruppen. ⁴⁾ Drei Inspektionen gemäß Herstellerangaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.
 Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 7,5 - 3,1/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 174 - 82 g/km. Energieeffizienzklassen F - A+.
 opel-nau.de/wmtipp

IHR VORTEIL JETZT ¹⁾ 4.410,- €

6 Jahre Garantie²⁾ + 3 Inspektionen³⁾ GESCHENKT

ON SONDERMODELL

SO VIEL FÜR SO WENIG!



Abb. zeigt Sonderausstattung

Corsa „ON“ 3-trg. 1.4 66 kW (90 PS), Kurzschlussung 10 km, inklusive beheizbarer Windschutzscheibe, beheizbarem Lederlenkrad, Klima, Regensensor, el. ASP, ZV mit Funk, OnStar, el. FH, Metallic, Tempomat, Sitzheizung vorne, 15" LM-Räder, Radio 4.0 IntelliLink mit 7" Touch-Screen-Monitor und Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Parkpilot vorne und hinten mit Rückfahrkamera, Nebelscheinwerfer u.v.m.

AKTIONSPREIS ab 13.995,- € **OHNE ANZAHLUNG** monatlich ab 4) **119,- €**

Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers: 17.605,- €
 Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 17.605,- €, voranschätzlicher Gesamtbetrag 4.284,- €

¹⁾ Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung, zzgl. 800,- € Fracht. ²⁾ Händlerleistungsgarantie auf die wichtigsten Baugruppen. ³⁾ Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellerangaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. ⁴⁾ Effekt. Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr, zzgl. 800,- € Fracht. Ein Leistungsangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist.

Kraftstoffverbrauch innerorts 6,8 l/100 km, außerorts 4,3 l/100 km, komb. 5,2 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 120 g/km, Energieeffizienzklasse C.

Nullkommagarkeine Zinsen!
 Jetzt: Der i30 mit Power-Finanzierung

Angebot nur gültig bis zum 30.06.2018

Hyundai i30 Select
 Hauspreis ab **14.990 EUR**
 monatlich ab¹⁾ **129 EUR**
 effektiver Jahreszins¹⁾ **0,00 %**

7 JAHRE GARANTIE
 HÄNDLERLEISTUNGSGARANTIE AUF DIE WICHTIGSTEN BAUGRUPPEN



Hyundai i30 Select
 1.4 Benzol, Frontantrieb mit 6-Gangschaltung 73 kW (100 PS)

¹⁾ Unser Finanzierungsangebot: Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers Importeurs 18.450,00 €. Hauspreis 14.990,00 €. Kaufpreis bei Finanzierung 14.990,00 €. Anzahlung 10.000,00 €. Sollzinssatz 10,00% p.a. (variabel). Gesamtbetrag 20.252,24 €. Vertragslaufzeit 24 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, Sollzins p.a. gebunden 0,00%, eff. Jahreszins 0,00%, 24 monatl. Raten à 129,00 €. Netto-Debitorenbeitrag 13.263,00 €. Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 13.263,00 €. inkl. Fracht- und Bereitstellungsstellen in Höhe von 799,00 €. Ein Finanzierungsangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Platz 30-37, 69127 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Call-to für sofort verfügbare Fahrzeuge des 00. bei Kauf bis 30.06. und Zulassung bis 31.07.2018. Abb. zeigen Sonderausstattung. ²⁾ 7 Jahre Garantie gemäß Bedingungen der DWA 488. ³⁾ 7 Jahre Herstellergarantie ist eine unentgeltliche Leistung des Autohauses, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 6,6/4,8/5,4 l/100 km; CO₂-Emissionen komb. 126 g/km, Energieeffizienzklasse C.
⁴⁾ Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenloser Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheitstests in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheitstestheft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

HONDA
 The Power of Dreams

Nur für kurze Zeit:
 ab **17.990 €**



ADRENALIN SERIENMÄSSIG
 DER SPORTLICHSTE CIVIC ALLER ZEITEN.

Sie haben die Wahl: Dynamischer 1.0 VTEC[®] TURBO mit 129 PS (95 kW), sportlicher 1.5 VTEC[®] TURBO mit 182 PS (134 kW) oder neuer – unter Realbedingungen getestet – drehmomentstarker 1.6 i-DTEC[®] Diesel mit 120 PS (88 kW) und zukunftsorientierter Euro 6d-TEMP, der aktuell strengsten Form der Abgasnorm Euro 6.

¹⁾ Unverbindliche Aktionspreisempfehlung von Honda Deutschland für einen Honda Civic 1.0 VTEC[®] TURBO Comfort. Angebot gültig für Privatkunden bis 30.06.2018, bei allen teilnehmenden Händlern.

Kraftstoffverbrauch Civic i/100 km: innerorts 7,9-3,7; außerorts 5,0-3,5; kombiniert 6,1-3,5. CO₂-Emission in g/km: 139-93. (Alle Werte nach 1999/94/EG.) Abb. zeigt Sonderausstattung.

Gießen Marburg Wetzlar

HONDA
 The Power of Dreams

Kreditvermittler der Honda Bank GmbH.

Riesiger Neuwagen Lagerbestand! Über 3.500 Fahrzeuge SOFORT lieferbar! Wer kann, der kann! AKTUELL: 752 x Opel Nutzfahrzeuge

Unternehmensztr. Gießen
 An der Automeile 20
 Tel. (0641) 9535-0

Direkt an der A 485



Marburg
 Gisselberger Str. 57
 Tel. (06421) 2997-0



Stadtallendorf
 Marburger Str. 2
 Tel. (06428) 3058



Wetzlar
 Hermannsteiner Str. 46
 Tel. (06441) 3778-0



Butzbach
 Roter Lohweg 27
 Tel. (06033) 9666-0



Direkt an der A 5

